Prüfungsausschuss BA/MA Romanistik Studiengangbeauftragter BA/MA Romanistik – Prof. Dr. Martin Haase



Modulhandbuch

zum Bachelor-Studiengang Romanistik

Fakultät Geistes- und Kulturwissenschaften

Stand: 24.04.2019

Geltungsdauer: Für das Wintersemester 2019/20 und nachfolgende Semester bis zur Bekanntgabe eines geänderten Modulhandbuchs

gemäß Studien- und Fachprüfungsordnung für den Bachelorstudiengang "Romanistik" an der Otto-Friedrich-Universität Bamberg in der ab 1. Oktober 2018 geltenden Fassung für Studierende, die ihr Studium im Wintersemester 2019/20 aufnehmen.

Stand: Januar 21 Seite 1 von 78



Allgemeine Hinweise zum Modulhandbuch in der vorliegenden Fassung:

1. Geltungsbeginn

Die im vorliegenden Modulhandbuch enthaltenen Modulbeschreibungen gelten erstmals für das Semester, das auf dem Deckblatt angegeben ist.

2. Übergangsbestimmung

a. Studierende, die gemäß bisher geltendem Modulhandbuch ein Modul bereits in Teilen absolviert haben (vgl. Nr. 2b), schließen das Modul nach der bisher geltenden Fassung des Modulhandbuchs ab.

Diese Übergangsbestimmung gilt ausschließlich für den dem versäumten/nicht bestandenen/nicht absolvierten regulären Prüfungstermin unmittelbar folgenden Prüfungstermin. Auf Antrag der oder des Studierenden kann der Prüfungsausschuss in begründeten Fällen eine Verlängerung der Übergangsfrist festlegen.

b. Ein Modul ist in Teilen absolviert, wenn die Modulprüfung nicht bestanden oder versäumt wurde. Gleiches gilt für den Fall, dass zumindest eine Modulteilprüfung bestanden, nicht bestanden oder versäumt wurde.

Ferner gilt ein Modul als in Teilen absolviert, sofern sich die oder der Studierende gemäß bisher geltendem Modulhandbuch zu einer dem jeweiligen Modul zugeordneten Lehrveranstaltung angemeldet hat.

3. Geltungsdauer

Das Modulhandbuch gilt bis zur Bekanntgabe eines geänderten Modulhandbuchs auch für nachfolgende Semester.

Stand: Januar 21 Seite 2 von 78



Prüfungsausschuss BA/MA Romanistik Studiengangbeauftragter BA/MA Romanistik – Prof. Dr. Martin Haase

Inhaltsverzeichnis

Einlei	itung	6
	pse BA Hauptfach "Romanistik" mit/ohne BA-Arbeit, Wahlsprache ösisch/Italienisch/Spanisch	9
, ,	pse BA Nebenfach "Romanistik" erweitert (45 ECTS), Wahlsprache :ösisch/Italienisch/Spanisch	. 10
	pse BA Nebenfach "Romanistik" minimal (30 ECTS), Wahlsprache :ösisch/Italienisch/Spanisch	. 11
Synop	pse BA Nebenfach "Romanistik" erweitert (45 ECTS) in Kombination mit HF Romanistik	. 12
Synop	pse BA Nebenfach "Romanistik" minimal (30 ECTS) in Kombination mit HF Romanistik	. 13
Modu	ulbeschreibungen: Fachwissenschaft	. 14
Bas	sismodul Literaturwissenschaft Französisch (RomLit-1)	. 14
Bas	sismodul Literaturwissenschaft Spanisch (RomLit-1)	. 15
Bas	sismodul Literaturwissenschaft Italienisch (RomLit-1)	. 16
Au	fbaumodul Literaturwissenschaft I Französisch (RomLit-2a)	. 17
Au	fbaumodul Literaturwissenschaft I Spanisch (RomLit-2a)	. 18
Au	fbaumodul Literaturwissenschaft I Italienisch (RomLit-2a)	. 19
Au	fbaumodul Literaturwissenschaft II Französisch (RomLit-2b)	. 20
Au	fbaumodul Literaturwissenschaft II Spanisch (RomLit-2b)	. 21
Au	fbaumodul Literaturwissenschaft II Italienisch (RomLit-2b)	. 22
Au	fbaumodul Literaturwissenschaft III Französisch (RomLit-2c)	. 23
Au	fbaumodul Literaturwissenschaft III Spanisch (RomLit-2c)	. 24
Au	fbaumodul Literaturwissenschaft III Italienisch (RomLit-2c)	. 25
Vei	rtiefungsmodul Literaturwissenschaft I Französisch (RomLit-3a)	. 26
Vei	rtiefungsmodul Literaturwissenschaft I Spanisch (RomLit-3a)	. 27
Vei	rtiefungsmodul Literaturwissenschaft I Italienisch (RomLit-3a)	. 28
Vei	rtiefungsmodul Literaturwissenschaft II Französisch (RomLit-3b)	. 29
Vei	rtiefungsmodul Literaturwissenschaft II Spanisch (RomLit-3b)	. 30
Vei	rtiefungsmodul Literaturwissenschaft II Italienisch (RomLit-3b)	. 31
Bas	sismodul Sprachwissenschaft Französisch (RomLing-1)	. 32
Bas	sismodul Sprachwissenschaft Spanisch (RomLing-1)	. 33
Bas	sismodul Sprachwissenschaft Italienisch (RomLing-1)	. 34
Au	fbaumodul Sprachwissenschaft I Französisch (RomLing-2a)	. 35

Stand: Januar 21 Seite 3 von 78



Aufbaumodul Sprachwissenschaft I Spanisch (RomLing-2a)	36
Aufbaumodul Sprachwissenschaft I Italienisch (RomLing-2a)	37
Aufbaumodul Sprachwissenschaft II Französisch (RomLing-2b)	38
Aufbaumodul Sprachwissenschaft II Spanisch (RomLing-2b)	39
Aufbaumodul Sprachwissenschaft II Italienisch (RomLing-2b)	40
Aufbaumodul Sprachwissenschaft III Französisch (RomLing-2c)	41
Aufbaumodul Sprachwissenschaft III Spanisch (RomLing-2c)	42
Aufbaumodul Sprachwissenschaft III Italienisch (RomLing-2c)	43
Vertiefungsmodul Sprachwissenschaft I Französisch (RomLing-3a)	44
Vertiefungsmodul Sprachwissenschaft I Spanisch (RomLing-3a)	45
Vertiefungsmodul Sprachwissenschaft I Italienisch (RomLing-3a)	46
Vertiefungsmodul Sprachwissenschaft II Französisch (RomLing-3b)	47
Vertiefungsmodul Sprachwissenschaft II Spanisch (RomLing-3b)	48
Vertiefungsmodul Sprachwissenschaft II Italienisch (RomLing-3b)	49
Basismodul Kulturwissenschaft Französisch (RomKult-1)	50
Basismodul Kulturwissenschaft Spanisch (RomKult-1)	51
Basismodul Kulturwissenschaft Italienisch (RomKult-1)	52
Aufbaumodul Kulturwissenschaft I Französisch (RomKult-2a)	53
Aufbaumodul Kulturwissenschaft I Spanisch (RomKult-2a)	54
Aufbaumodul Kulturwissenschaft I Italienisch (RomKult-2a)	55
Aufbaumodul Kulturwissenschaft II Französisch(RomKult-2b)	56
Aufbaumodul Kulturwissenschaft II Spanisch (RomKult-2b)	57
Aufbaumodul Kulturwissenschaft II Italienisch (RomKult-2b)	58
Aufbaumodul Kulturwissenschaft III Französisch (RomKult-2c)	59
Aufbaumodul Kulturwissenschaft III Spanisch (RomKult-2c)	60
Aufbaumodul Kulturwissenschaft III Italienisch (RomKult-2c)	61
Vertiefungsmodul Kulturwissenschaft I Französisch (RomKult-3a)	62
Vertiefungsmodul Kulturwissenschaft I Spanisch (RomKult-3a)	63
Vertiefungsmodul Kulturwissenschaft I Italienisch (RomKult-3a)	64
Vertiefungsmodul Kulturwissenschaft II Französisch (RomKult-3b)	65
Vertiefungsmodul Kulturwissenschaft II Spanisch (RomKult-3b)	66
Vertiefungsmodul Kulturwissenschaft II Italienisch (RomKult-3b)	67
Profilmodul (Profil-Rom-1)	68
Modul Bachelorarbeit (Rom-BA-Arbeit)	69



N	lodulbeschreibungen Teil C: Sprachpraxis Französisch	. 70
	Einführungsmodul französische Sprache (Rom-BA-Spr-F-Einf)	. 70
	Basismodul Sprachpraxis Französisch (RomSpr-F-1)	. 71
	Aufbaumodul Sprachpraxis Französisch (RomSpr-F-2a)	. 72
V	Iodulbeschreibungen Teil D: Sprachpraxis Italienisch	. 73
	Einführungsmodul italienische Sprache (Rom-MA-Spr-It-Einf)	. 73
	Basismodul Sprachpraxis Italienisch (RomSpr-It-1)	. 74
	Aufbaumodul Sprachpraxis Italienisch (RomSpr-It-2a)	. 75
V	Iodulbeschreibungen Teil E: Sprachpraxis Spanisch	. 76
	Einführungsmodul spanische Sprache (Rom-MA-Spr-Sp-Einf)	. 76
	Basismodul Sprachpraxis Spanisch (RomSpr-S-1)	. 77
	Aufbaumodul Sprachpraxis Spanisch (RomSpr-S-2a)	. 78

Prüfungsausschuss BA/MA Romanistik Studiengangbeauftragter BA/MA Romanistik – Prof. Dr. Martin Haase



Einleitung

Dieses Modulhandbuch ist die Grundlage für das Studium im Bachelor-Studiengang (BA) Romanistik an der Otto-Friedrich-Universität Bamberg. Das Handbuch basiert auf der geltenden Studien- und Fachprüfungsordnung des Studiengangs.

Die Romanistik in Bamberg

- ist auf Komparatistik, Sprachvergleich und Intermedialität/Interkulturalität ausgerichtet und deckt die drei wichtigsten Teilgebiete Französisch (Frankreich, frankophoner Raum), Italienisch und Spanisch (Spanien und Lateinamerika) ab;
- bietet eine umfassende Ausbildung in den Sprachen, Literaturen und Kulturen dieser Länder;
- wird noch weiter ausgebaut: u. a. in Kulturwissenschaft und -geschichte.

Der BA-Studiengang Romanistik

- führt zu einem ersten berufsqualifizierenden Abschluss;
- vermittelt grundlegende Kompetenzen in ausgewählten Teilbereichen der romanischen Sprachen,
 Literaturen und Kulturen;
- vermittelt kommunikative Kompetenzen in einer oder zwei romanischen Sprachen nach Wahl;
- setzt für das Studium des Italienischen und Spanischen keine Sprachkenntnisse voraus.

Der Studiengang ist Teil eines integrierten Gesamtkonzepts für ein Studium der Romanistik:

- Nach einem qualifizierten BA-Abschluss kann man im anschließenden Master-Studiengang Romanistik (MA) zu einem zweiten Abschluss gelangen, der eine vertiefte Ausbildung bietet und entsprechend zusätzliche Berufschancen eröffnet.
- Als Alternative zum BA/MA-Studium der Romanistik ist ein Doppelstudium BA/Lehramt mit der Fächerkombination Französisch/Spanisch bzw. Italienisch/Englisch möglich.
- Als weitere Alternative zu einem MA in Romanistik sind auch interdisziplinäre MA-Studiengänge wie zum Beispiel "Literaturwissenschaft", "Linguistik" und "Kulturwissenschaft" in Planung.
- Mit einem MA- bzw. Lehramt-Abschluss eröffnet sich die Möglichkeit zur Promotion zum Dr. phil.
 Auch hierfür bietet Bamberg individuelle und strukturierte Möglichkeiten an.

Voraussetzungen für das Studium der Romanistik im BA-Studiengang

Das Studium der Romanistik ist an der Universität Bamberg zulassungsfrei, d.h. die Zahl der Studienplätze ist nicht limitiert. Das Studium kann sowohl im Winter- als auch im Sommersemester aufgenommen werden.

Um Romanistik mit dem Ziel eines Bachelor-Abschlusses studieren zu können, benötigen Sie den fachgebundenen oder allgemeinen Hochschulzugang. Allerdings setzt die Zulassung zu studienbegleitenden Prüfungsformen der Vertiefungsmodule des Fachs Romanistik Kenntnisse in Latein voraus (siehe Studienund Fachprüfungsordnung). Diese Kenntnisse können auch noch im Studium erworben werden.

Stand: Januar 21 Seite 6 von 78



Ferner setzt das Bachelor-Studium der Romanistik formal keine Sprachkenntnisse des Französischen, Italienischen oder Spanischen voraus, solche Kenntnisse sind aber natürlich von Vorteil. Informationen erhalten Sie beim Sprachenzentrum.

Aufnahme des Studiums und Einschreibung

Das Studium kann in jedem Semester aufgenommen werden, die Studienpläne sind jedoch auf einen Regelbeginn im Wintersemester ausgerichtet

Auslandsaufenthalt und Anerkennung von Studienleistungen

Studentinnen und Studenten des BA-Studiengangs "Romanistik" sollten ein oder zwei Semester ihres Studiums an einer einschlägigen ausländischen Hochschule verbringen. Die Anerkennung von Studienleistungen aus dem In- und Ausland wird in der Studien- und Fachprüfungsordnung geregelt. Für weitere Informationen wenden Sie sich zunächst an den Studiengangbeauftragten Prof. Dr. Martin Haase und die Studienberatung.

Aufbau des Studiengangs

Der Studiengang kann in drei Varianten studiert werden: entweder zusammen mit einem anderen Fach als Doppelhauptfach (in einem von beiden Fächern wird dann die BA-Abschlussarbeit geschrieben) oder in einem Hauptfach-plus-zwei-Nebenfächer-Modell. Eine dritte Variante ergibt sich, wenn Romanistik zugleich als Hauptfach und als Nebenfach studiert wird, wobei in diesem Fall zwei romanische Sprachen studiert werden müssen.

Haupt- und Nebenfächer zur Kombination mit der Romanistik können im Prinzip alle Fächer der Universität Bamberg sein, die entsprechende Module oder Konstruktionen anbieten. Dazu gehören u. a. die Fächer Germanistik, Anglistik, Slavistik, Klassische Philologie, Orientalistik, Geschichtswissenschaft, Philosophie aus der Fakultät Geistes- und Kulturwissenschaften, darüber hinaus aber auch Fächer anderer Fakultäten.

Der Studiengang besteht aus drei fachwissenschaftlichen "Säulen" (Kulturwissenschaft, Literaturwissenschaft, Sprachwissenschaft) und einer sprachpraktischen Säule. Jede Säule besteht wiederum aus Modulen, die in der Regel aus mindestens zwei zusammenhängenden Lehrveranstaltungen bestehen, in denen Sie Modulprüfungen ablegen und ECTS-Punkte erhalten. Die Module sind zum Teil obligatorisch, zum Teil alternativ wählbar. Die Auswahl ermöglicht Ihnen vor allem, im Lauf Ihres Studiums einen fachlichen Schwerpunkt (in Literatur-, Sprach- oder Kulturwissenschaft) zu setzen, der Ihren Interessen bzw. Berufswünschen entspricht.

Typischer Verlauf des Studiums: Indem Sie die im Studiengang vorgeschriebenen Module absolvieren und die gemäß Studien- und Fachprüfungsordnung bzw. Modulhandbuch geforderten Modulprüfungen erbringen, erwerben Sie die im Studiengang geforderten ECTS-Punkte und erlangen Ihren Abschluss.

Auf den folgenden Seiten finden Sie Übersichtsdarstellungen des Studiengangs, der Säulen und der Module. Sie enthalten in komprimierter Form die Informationen, die Sie für das Studium benötigen, ersetzen aber nicht das persönliche Gespräch mit der Studiengangbeauftragten bzw. der Studienberatung und den Dozentinnen und Dozenten, das Sie möglichst frühzeitig suchen sollten.

Stand: Januar 21 Seite 7 von 78



Das Modulhandbuch für den BA-Studiengang "Romanistik" der Otto-Friedrich-Universität Bamberg wird von dem Studiengangbeauftragten verfasst und vom Prüfungsausschuss veröffentlicht.

Kontakt:

Studiengangbeauftragter:

Prof. Dr. Martin Haase

Sekretariat: Frau Iga Seemann, An der Universität 5 ("U5"), 96047 Bamberg, Raum 01.08

Tel.: +49 (0)951 863 2148, E-mail: romling@uni-bamberg.de

Vorsitzende des Prüfungsausschusses BA/MA Romanistik

Prof. Dr. Dina De Rentiis

Sekretariat: Frau Andrea Arnold, An der Universität 5 ("U5"), 96047 Bamberg, Raum 01.02

Tel.: +49 (0)951 863 2143, E-mail: romlit1@uni-bamberg.de

Stand: Januar 21 Seite 8 von 78



Synopse BA Hauptfach "Romanistik" mit/ohne BA-Arbeit, Wahlsprache Französisch/Italienisch/Spanisch

(75 ECTS-Punkte in Romanistik + 12 ECTS-Punkte für BA-Arbeit in Romanistik oder anderem Fach)

Übung + Geleitetes Selbststudium in Romanischer Literatur-, Sprach- oder Kulturwissenschaft

Sem	Literaturwissenschaft 17 oder 25 ECTS-Punl		Sprachwissenschaft (Fr 17 oder 25 ECTS-Punk	, ., ,	Kulturwissenschaft (Fr. 15 oder 23 ECTS-Punkt	I , ,	Sprachpraxis 15 ECTS-Punkte	
1-2	Basismodul (P) Vorlesung Grundlagen Ü Textinterpretation ugesch F/I/S	7 ECTS 2 ECTS 3 ECTS Literatur- 2 ECTS	Basismodul (P) Vorlesung Grundlagen: Strukture: Übung "Phonetik/Phon		Basismodul (P) Vorlesung Seminar/Grundlagen	5 ECTS 2 ECTS 3 ECTS	Basismodul (P) Sprachpraktische Übgemäß Modulbeschr	
3-4	Aufbaumodul I (P) Seminar Übung/Vorlesung Übung/Vorlesung	10 ECTS 6 ECTS 2 ECTS 2 ECTS	Aufbaumodul I (P) Seminar Übung/Vorlesung Übung/Vorlesung	10 ECTS 6 ECTS 2 ECTS 2 ECTS	Aufbaumodul I (P) Seminar Übung/Vorlesung Übung/Vorlesung	10 ECTS 6 ECTS 2 ECTS 2 ECTS	Aufbaumodul (P) Sprachpraktische Übgemäß Modulbeschr N.B.: gleiche romaniscwie Basismodul	eibungen
5-6	Vertiefungsmodul I (V Seminar (P)	8 ECTS	Vertiefungsmodul I (W Seminar (P)	8 ECTS	Vertiefungsmodul I (W Seminar (P)	P) 8 ECTS 8 ECTS		
Var.	Profilmodul (P)	BA-Arbeit 3 ECTS	in Romanistik oder a	nderem Fac	ch 12 ECTS			

⁽P) = Pflicht; (WP) = Wahlpflicht

Stand: 26.01.2021 Seite 9 von 78

^{*} Im Fach Italienisch ist eine Vorlesung mit 2ECTS zu absolvieren, weitere 5 ECTS werden in dem Seminar 'Grundlagen: Strukturen mit Übung Phonetik/Phonologie' erworben.



Synopse BA Nebenfach "Romanistik" erweitert (45 ECTS), Wahlsprache Französisch/Italienisch/Spanisch

(45 ECTS-Punkte in Romanistik; Bei Kombination mit Romanistik als Hauptfach vgl. gesonderte Synopse)

Sem

Literaturwissenschaft (Fr/Sp/It) 0/7/15 ECTS-Punkte

Sprachwissenschaft (Fr/Sp/It) 0/7/15 ECTS-Punkte

Kulturwissenschaft (Fr/Sp/It) 0/10 ECTS-Punkte Sprachpraxis 15 ECTS-Punkte

1-2

Basismodul (WP)7 ECTSVorlesung2 ECTSGrundlagen3 ECTSÜ Textinterpretation u. Literaturgesch F/I/S2 ECTS

Basismodul (WP)7 ECTSVorlesung2 ECTSGrundlagen: Strukturen3 ECTSÜbung "Phonetik/Phonologie"2 ECTS*

EIN BASISMODUL AUS ZWEI!

Basismodul (P)

10 ECTS

Sprachpraktische Übungen gemäß Modulbeschreibungen

3-4

Aufbaumodul I (WP) 10 ECTS
Seminar 6 ECTS
Übung/Vorlesung 2 ECTS
Übung/Vorlesung 2 ECTS

Aufbaumodul I (WP)10 ECTSSeminar6 ECTSÜbung/Vorlesung2 ECTSÜbung/Vorlesung2 ECTS

AUFBAUMODULE IN ZWEI VON DREI FACHTEILEN!

Aufbaumodul I (WP) 10 ECTS
Seminar 6 ECTS
Übung/Vorlesung 2 ECTS
Übung/Vorlesung 2 ECTS

Aufbaumodul (P) 5 ECTS Sprachpraktische Übungen

gemäß Modulbeschreibungen Ggf. Basismodul zweiter romanischer Sprache

Var.

Profilmodul (P) 3 ECTS

Vorlesung/Übung + Geleitetes Selbststudium in Romanischer Literatur-, Sprach- oder Kulturwissenschaft

HINWEISE:

- (P) = Pflichtmodul, (WP) = Wahlpflichtmodul
- Bei Kombination Haupt- und Nebendach Romanistik sind in der Sprachpraxis zwei romanische Sprachen zu studieren und das Basismodul des Nebenfachs wird durch ein weiteres Aufbaumodul ersetzt. Siehe gesonderte Synopse.

Stand: Januar 21 Seite 10 von 78

^{*} Im Fach Italienisch ist eine Vorlesung mit 2ECTS zu absolvieren, weitere 5 ECTS werden in dem Seminar 'Grundlagen: Strukturen mit Übung Phonetik/Phonologie' erworben.



Synopse BA Nebenfach "Romanistik" minimal (30 ECTS), Wahlsprache Französisch/Italienisch/Spanisch

(30 ECTS-Punkte in Romanistik; Bei Kombination mit Romanistik als Hauptfach vgl. gesonderte Synopse)

Sem

Literaturwissenschaft (Fr/Sp/It) 0/8/16 ECTS-Punkte

Sprachwissenschaft (Fr/Sp/It) 0/8/16 ECTS-Punkte

Kulturwissenschaft (Fr/Sp/It) 0/8 ECTS-Punkte Sprachpraxis 12 ECTS-Punkte

1-2

Basismodul (WP)7 ECTSVorlesung2 ECTSGrundlagen3 ECTSÜ Textinterpretation u. Literaturgesch F/I/S2 ECTS

Basismodul (WP)7 ECTSVorlesung2 ECTSGrundlagen: Strukturen3 ECTSÜbung "Phonetik/Phonologie"2 ECTS*

EIN BASISMODUL AUS ZWEI!

Basismodul (P) 10 ECTS

Sprachpraktische Übungen gemäß Modulbeschreibungen

3-4

Aufbaumodul II (WP)8 ECTSSeminar6 ECTSÜbung/Vorlesung2 ECTS

Aufbaumodul II (WP)8 ECTSSeminar6 ECTSÜbung/Vorlesung2 ECTS

Aufbaumodul II (WP) 8 ECTS
Seminar 6 ECTS
Vorlesung 2 ECTS

Aufbaumodul (WP) 5 ECTS

Sprachpraktische Übungen gemäß Modulbeschreibungen

Ggf. Einführungsmodul in einer zweiter romanischer Sprache

EIN AUFBAUMODUL AUS DREIFACHTEILEN!

HINWEISE:

- (P) = Pflichtmodul, (WP) = Wahlpflichtmodul
- Bei Kombination Haupt- und Nebendach Romanistik sind in der Sprachpraxis zwei romanische Sprachen zu studieren und das Basismodul des Nebenfachs wird durch ein drittes Aufbaumodul ersetzt. Siehe gesonderte Synopse.

Stand: Januar 21 Seite 11 von 78

^{*} Im Fach Italienisch ist eine Vorlesung mit 2ECTS zu absolvieren, weitere 5 ECTS werden in dem Seminar 'Grundlagen: Strukturen mit Übung Phonetik/Phonologie' erworben.



Synopse BA Nebenfach "Romanistik" erweitert (45 ECTS) in Kombination mit HF Romanistik

(45 ECTS-Punkte in Romanistik)

Sem	

Literaturwissenschaft (Fr/Sp/It) 8 ECTS-Punkte

Sprachwissenschaft (Fr/Sp/It) 8 ECTS-Punkte

Kulturwissenschaft (Fr/Sp/It) 8 ECTS-Punkte Sprachpraxis (Fr/Sp/It) 16 ECTS-Punkte

1-2

Basismodul (P) 10 ECTS
Sprachpraktische Übungen
gemäß Modulbeschreibungen

3-4

Aufbaumodul I (WP)	10 ECTS
Seminar	6 ECTS
Übung/Vorlesung	2 ECTS
Übung/Vorlesung	2 ECTS

Aufbaumodul I (WP)10 ECTSSeminar6 ECTSÜbung/Vorlesung2 ECTSÜbung/Vorlesung2 ECTS

Aufbaumodul I (WP)10 ECTSSeminar6 ECTSÜbung/Vorlesung2 ECTSÜbung/Vorlesung2 ECTS

Aufbaumodul (P) 5 ECTS Sprachpraktische Übungen gemäß Modulbeschreibungen

Ggf. Basismodul in einer dritten romanischer Sprache

ZWEI AUFBAUMODULE AUS DREIFACHTEILEN!

5-6

Vertiefungsmodul II (WP) 10 ECTS		Vertiefungsmodul II (WP) 10 ECTS		Vertiefungsmodul II (WP) 10 ECTS	
Seminar	8 ECTS	Seminar	8 ECTS	Seminar	8 ECTS
Übung/Vorlesung	2 ECTS	Übung/Vorlesung	2 ECTS	Übung/Vorlesung	2 ECTS
T: 1.7	A VEDTIEI	TINCEMODIII AI	IC DDEI E	ACUTELLEN	

EIN VERTIEFUNGSMODUL AUS DREI FACHTEILEN

HINWEISE:

- (P) = Pflichtmodul, (WP) = Wahlpflichtmodul
- Bei Kombination von HF Romanistik und NF Romanistik sind im Bereich der Sprachpraxis zwei romanische Sprachen zu studieren.

Stand: 26.01.2021 Seite 12 von 78



Synopse BA Nebenfach "Romanistik" minimal (30 ECTS) in Kombination mit HF Romanistik

(30 ECTS-Punkte in Romanistik)

Sem

Literaturwissenschaft (Fr/Sp/It) 0/8 ECTS-Punkte

Sprachwissenschaft (Fr/Sp/It) 0/8 ECTS-Punkte

Kulturwissenschaft (Fr/Sp/It) 0/8 ECTS-Punkte

Sprachpraxis (Fr/Sp/It) 8/12 ECTS-Punkte

Basismodul (P)

1-2

3-4

Aufbaumodul III (WP) 6 ECTS Seminar 6 ECTS

Aufbaumodul III (WP) 6 ECTS Seminar 6 ECTS

AUFBAUMODULE IN ZWEI VERSCHIEDENEN FACHTEILEN!

Aufbaumodul III (WP) 6 ECTS

Seminar 6 ECTS Aufbaumodul (WP) 5 ECTS

Sprachpraktische Übungen gemäß Modulbeschreibungen Ggf. Basismodul zweiter romanischer Sprache

Sprachpraktische Übungen gemäß Modulbeschreibungen

10 ECTS

Var.

Profilmodul 3 ECTS (P)

Vorlesung/Übung + Geleitetes Selbststudium in Romanischer Literatur-, Sprach- oder Kulturwissenschaft

HINWEISE:

- (P) = Pflichtmodul, (WP) = Wahlpflichtmodul
- Bei Kombination von HF Romanistik und NF Romanistik sind im Bereich der Sprachpraxis zwei romanische Sprachen zu studieren.

Stand: 26.01.2021 Seite 13 von 78





Modulbeschreibungen: Fachwissenschaft

Basismodul Literaturwissenschaft Französisch (RomLit-1)

Bereich	Romanische Literaturwissenschaft
Zulassungsvoraussetzungen	
Verwendbarkeit	Bachelor Romanistik
Status des Moduls	BA HF 75: Pflichtmodul; BA NF 45 und NF 30: Wahlpflichtmodul
ECTS-Punkte	7
Arbeitsaufwand	210 h

Zusammensetzung des Moduls /	Pflichtveranstaltungen:	
Lehrveranstaltungstypen	a) Vorlesung (2 SWS, 2 ECTS)	
5 . 2	b) Seminar/Übung Grundlagen der Literaturwissenschaft für	
	Romanisten (2 SWS, 3ECTS)	
	c) Übung Literaturgeschichte und Textinterpretation Franzö-	
	sisch (2 SWS, 2 ECTS)	
Modulprüfung	Klausur in b.) (90 Min.)	
Berechnung der Modulnote	Modulnote = Klausurnote	
Lehr- und Prüfungssprache	Deutsch und Französisch	

Lernergebnisse/Kompetenzen	Die Lehrveranstaltungen des Moduls sind komplementär und ver-			
	mitteln jeweils spezifische Kenntnisse und Kompetenzen: kombi-			
	niert werden eine allgemeine, theoretische und methodologische			
	Einführung mit einer spezifischen, die französische, italienische			
	oder spanische Literatur betreffenden Übung.			
	Ziel des Moduls ist die Vertrautheit mit Grundfragen literaturwis-			
	senschaftlichen Arbeitens und die exemplarische Anwendung auf			
	Einzelthemen (Autoren, Gattungen, Epochen etc.), sowie die Ein-			
	übung methodengeleiteter Interpretation fiktionaler Texte und ihrer			
	kulturgeschichtlichen Kontextualisierung. Außerdem bietet das Mo-			
	dul literaturgeschichtliche Orientierung und Textkenntnisse in der			
	französischen (bzw. frankophonen), italienischen oder spanischen			
	(bzw. spanischsprachigen) Literatur seit den Anfängen, sensibilisiert			
	für komparatistisch-interkulturelle Besonderheiten dieser Literatu-			
	ren im internationalen Kontext und vermittelt in der Übung die Fä-			
	higkeit, grundlegende literaturwissenschaftliche Gegenstände			
	(Texte, Epochen, Strömungen, Stile) mündlich zu präsentieren und			
	zu erläutern (die Präsentation ist freiwillig).			
Inhalte	Vermittelt werden Grundkenntnisse der Literaturwissenschaft und			
	ein erster Überblick über die französische, italienische oder spani-			
	sche Literaturgeschichte.			
Minimale Dauer	1 Semester			
Empfohlenes Fachsemester	1-2			
Turnus	a) jedes Semester			
	b) immer im Wintersemester			
	c) immer im Sommersemester			
Studienempfehlung	Referat in c) (30 Min.)			
Modulbeauftragte/-r	Prof. Dr. Dina De Rentiis			

Stand: Oktober 2018 Seite 14 von 78

Romanische Literaturwissenschaft

Beteiligte Fachgebiete

Prüfungsausschuss BA/MA Romanistik Studiengangbeauftragter BA/MA Romanistik – Prof. Dr. Martin Haase



Basismodul Literaturwissenschaft Spanisch (RomLit-1)

Bereich	Romanische Literaturwissenschaft
Zulassungsvoraussetzungen	
Verwendbarkeit	Bachelor Romanistik
Status des Moduls	BA HF 75: Pflichtmodul; BA NF 45 und NF 30: Wahlpflichtmodul
ECTS-Punkte	7
Arbeitsaufwand	210 h

Zusammensetzung des Moduls /	Pflichtveranstaltungen:	
Lehrveranstaltungstypen	 a) Vorlesung (2 SWS, 2 ECTS) b) Seminar/Übung Grundlagen der Literaturwissenschaft für Romanisten (2 SWS, 3ECTS) c) Übung Literaturgeschichte und Textinterpretation Spanisch SWS, 2 ECTS) 	
Modulprüfung	Klausur in b.) (90 Min.)	
Berechnung der Modulnote	Modulnote = Klausurnote	
Lehr- und Prüfungssprache	Deutsch und Spanisch	

Lehr- und Prüfungssprache	Deutsch und Spanisch
Lernergebnisse/Kompetenzen	Die Lehrveranstaltungen des Moduls sind komplementär und vermitteln jeweils spezifische Kenntnisse und Kompetenzen: kombiniert werden eine allgemeine, theoretische und methodologische Einführung mit einer spezifischen, die französische, italienische oder spanische Literatur betreffenden Übung. Ziel des Moduls ist die Vertrautheit mit Grundfragen literaturwissenschaftlichen Arbeitens und die exemplarische Anwendung auf Einzelthemen (Autoren, Gattungen, Epochen etc.), sowie die Einübung methodengeleiteter Interpretation fiktionaler Texte und ihrer kulturgeschichtlichen Kontextualisierung. Außerdem bietet das Modul literaturgeschichtliche Orientierung und Textkenntnisse in der französischen (bzw. frankophonen), italienischen oder spanischen (bzw. spanischsprachigen) Literatur seit den Anfängen, sensibilisiert für komparatistisch-interkulturelle Besonderheiten dieser Literaturen im internationalen Kontext und vermittelt in der Übung die Fähigkeit, grundlegende literaturwissenschaftliche Gegenstände (Texte, Epochen, Strömungen, Stile) mündlich zu präsentieren und zu erläutern (die Präsentation ist freiwillig).
Inhalte	Vermittelt werden Grundkenntnisse der Literaturwissenschaft und ein erster Überblick über die französische, italienische oder spani- sche Literaturgeschichte.
Minimale Dauer	1 Semester
Empfohlenes Fachsemester	1-2
Turnus	a) jedes Semester
	b) immer im Wintersemester
	c) immer im Sommersemester
Studienempfehlung	Referat in c) (30 Min.)
Modulbeauftragte/-r	Prof. Dr. Dina De Rentiis
Beteiligte Fachgebiete	Romanische Literaturwissenschaft
-	

Stand: Oktober 2018 Seite 15 von 78

Prüfungsausschuss BA/MA Romanistik Studiengangbeauftragter BA/MA Romanistik – Prof. Dr. Martin Haase



Basismodul Literaturwissenschaft Italienisch (RomLit-1)

Bereich	Romanische Literaturwissenschaft
Zulassungsvoraussetzungen	
Verwendbarkeit	Bachelor Romanistik
Status des Moduls	BA HF 75: Pflichtmodul; BA NF 45 und NF 30: Wahlpflichtmodul
ECTS-Punkte	7
Arbeitsaufwand	210 h

Zusammensetzung des Moduls /	Pflichtveranstaltungen:
Lehrveranstaltungstypen	a) Vorlesung (2 SWS, 2 ECTS)
	b) Seminar/Übung Grundlagen der Literaturwissenschaft für
	Romanisten (2 SWS, 3ECTS)
	c) Übung Literaturgeschichte und Textinterpretation Italienisch
	(2 SWS, 2 ECTS)
Modulprüfung	Klausur in b.) (90 Min.)
Berechnung der Modulnote	Modulnote = Klausurnote
Lehr- und Prüfungssprache	Deutsch und Italienisch

8 1	
Lernergebnisse/Kompetenzen	Die Lehrveranstaltungen des Moduls sind komplementär und ver-
	mitteln jeweils spezifische Kenntnisse und Kompetenzen: kombi-
	niert werden eine allgemeine, theoretische und methodologische
	Einführung mit einer spezifischen, die französische, italienische
	oder spanische Literatur betreffenden Übung.
	Ziel des Moduls ist die Vertrautheit mit Grundfragen literaturwis-
	senschaftlichen Arbeitens und die exemplarische Anwendung auf
	Einzelthemen (Autoren, Gattungen, Epochen etc.), sowie die Ein-
	übung methodengeleiteter Interpretation fiktionaler Texte und ihrer
	kulturgeschichtlichen Kontextualisierung. Außerdem bietet das Mo-
	dul literaturgeschichtliche Orientierung und Textkenntnisse in der
	französischen (bzw. frankophonen), italienischen oder spanischen
	(bzw. spanischsprachigen) Literatur seit den Anfängen, sensibilisiert
	für komparatistisch-interkulturelle Besonderheiten dieser Literatu-
	ren im internationalen Kontext und vermittelt in der Übung die Fä-
	higkeit, grundlegende literaturwissenschaftliche Gegenstände
	(Texte, Epochen, Strömungen, Stile) mündlich zu präsentieren und
	zu erläutern (die Präsentation ist freiwillig).
Inhalte	Vermittelt werden Grundkenntnisse der Literaturwissenschaft und
	ein erster Überblick über die französische, italienische oder spani-
	sche Literaturgeschichte.
Minimale Dauer	1 Semester
Empfohlenes Fachsemester	1-2
Turnus	a) jedes Semester
	b) immer im Wintersemester
	c) immer im Sommersemester
Studienempfehlung	Referat in c) (30 Min.)
Modulbeauftragte/-r	Prof. Dr. Dina De Rentiis
Beteiligte Fachgebiete	Romanische Literaturwissenschaft

Stand: Oktober 2018 Seite 16 von 78

Prüfungsausschuss BA/MA Romanistik Studiengangbeauftragter BA/MA Romanistik – Prof. Dr. Martin Haase



Aufbaumodul Literaturwissenschaft I Französisch (RomLit-2a)

Bereich	Romanische Literaturwissenschaft
Zulassungsvoraussetzungen	
Studienempfehlung	Belegung nach der Einführung in die Literaturwiss. für Romanisten
Verwendbarkeit	Bachelor Romanistik
Status des Moduls	BA HF 75: Pflichtmodul; BA NF 45: Wahlpflichtmodul
ECTS-Punkte	10
Arbeitsaufwand	300 h

Zusammensetzung des Moduls / Lehrveranstaltungstypen	Pflichtveranstaltungen: a) Seminar Romanische Literaturwissenschaft (6 ECTS, 2 SWS) b) Vorlesung/Übung Romanische Literaturwissenschaft (2 ECTS, 2 SWS) c) Vorlesung/Übung Romanische Literaturwissenschaft (2 ECTS, 2 SWS)
Modulprüfung	Portfolio in a.). Bearbeitungsfrist: drei Monate ab Themenstellung
Berechnung der Modulnote	Modulnote = Note des Portfolios
Lehr- und Prüfungssprache	Deutsch und Französisch

Lernergebnisse/Kompetenzen	Die Studierenden beschäftigen sich mit der Vertiefung wissenschaft-
	licher Forschungsfragen, der Vorbereitung eigenständiger literatur-
	wissenschaftlicher Forschung und der Einübung typischer Arbeits-
	formen (z.B. Recherche, Rezension, wiss. Textsorten und mündliche
	Präsentationsformen). Das Modul befähigt zur kritischen Methoden-
	reflexion der romanistischen Fachgeschichte (z.B. Strukturalismus,
	Erzähltextanalyse, Poetik), unter Einbeziehung von Sekundärlitera-
	tur in eigene Textinterpretation und vertieft die literaturgeschichtli-
	che Orientierung sowie die Textkenntnisse in der französischen, ita-
	lienischen oder spanischsprachigen Literatur seit den Anfängen. Im
	Seminar wird die Fähigkeit vermittelt, eine wissenschaftliche Haus-
	arbeit zu verfassen und (auf freiwilliger Basis) vorzustellen.
Inhalte	Vermittlung der Fähigkeit zur selbständigen Anwendung literatur-
	wissenschaftlicher Methoden in einem begrenzten Teilgebiet der
	französischen, italienischen oder spanischen Literaturgeschichte
	und der Literaturkritik
Minimale Dauer	1 Semester
Empfohlenes Fachsemester	3-4
Turnus	jedes Semester

Modulbeauftragte/-r	Prof. Dr. Enrique Rodrigues-Moura
Beteiligte Fachgebiete	Romanische Literaturwissenschaft

Stand: Oktober 2018 Seite 17 von 78

Prüfungsausschuss BA/MA Romanistik Studiengangbeauftragter BA/MA Romanistik – Prof. Dr. Martin Haase



Aufbaumodul Literaturwissenschaft I Spanisch (RomLit-2a)

Bereich	Romanische Literaturwissenschaft
Zulassungsvoraussetzungen	
Studienempfehlung	Belegung nach der Einführung in die Literaturwiss. für Romanisten
Verwendbarkeit	Bachelor Romanistik
Status des Moduls	BA HF 75: Pflichtmodul; BA NF 45: Wahlpflichtmodul
ECTS-Punkte	10
Arbeitsaufwand	300 h

Zusammensetzung des Moduls / Lehrveranstaltungstypen	Pflichtveranstaltungen: a) Seminar Romanische Literaturwissenschaft (6 ECTS, 2 SWS) b) Vorlesung/Übung Romanische Literaturwissenschaft (2 ECTS, 2 SWS) c) Vorlesung/Übung Romanische Literaturwissenschaft (2 ECTS, 2 SWS)
Modulprüfung	Portfolio in a.). Bearbeitungsfrist: drei Monate ab Themenstellung
Berechnung der Modulnote	Modulnote = Note des Portfolios
Lehr- und Prüfungssprache	Deutsch und Spanisch

Lernergebnisse/Kompetenzen	Die Studierenden beschäftigen sich mit der Vertiefung wissenschaft-
	licher Forschungsfragen, der Vorbereitung eigenständiger literatur-
	wissenschaftlicher Forschung und der Einübung typischer Arbeits-
	formen (z.B. Recherche, Rezension, wiss. Textsorten und mündliche
	Präsentationsformen). Das Modul befähigt zur kritischen Methoden-
	reflexion der romanistischen Fachgeschichte (z.B. Strukturalismus,
	Erzähltextanalyse, Poetik), unter Einbeziehung von Sekundärlitera-
	tur in eigene Textinterpretation und vertieft die literaturgeschichtli-
	che Orientierung sowie die Textkenntnisse in der französischen, ita-
	lienischen oder spanischsprachigen Literatur seit den Anfängen. Im
	Seminar wird die Fähigkeit vermittelt, eine wissenschaftliche Haus-
	arbeit zu verfassen und (auf freiwilliger Basis) vorzustellen.
Inhalte	Vermittlung der Fähigkeit zur selbständigen Anwendung literatur-
	wissenschaftlicher Methoden in einem begrenzten Teilgebiet der
	französischen, italienischen oder spanischen Literaturgeschichte
	und der Literaturkritik
Minimale Dauer	1 Semester
Empfohlenes Fachsemester	3-4
Turnus	jedes Semester

Modulbeauftragte/-r	Prof. Dr. Enrique Rodrigues-Moura
Beteiligte Fachgebiete	Romanische Literaturwissenschaft

Stand: Oktober 2018 Seite 18 von 78

Prüfungsausschuss BA/MA Romanistik Studiengangbeauftragter BA/MA Romanistik – Prof. Dr. Martin Haase



Aufbaumodul Literaturwissenschaft I Italienisch (RomLit-2a)

Bereich	Romanische Literaturwissenschaft
Zulassungsvoraussetzungen	
Studienempfehlung	Belegung nach der Einführung in die Literaturwiss. für Romanisten
Verwendbarkeit	Bachelor Romanistik
Status des Moduls	BA HF 75: Pflichtmodul; BA NF 45: Wahlpflichtmodul
ECTS-Punkte	10
Arbeitsaufwand	300 h

Zusammensetzung des Moduls / Lehrveranstaltungstypen	Pflichtveranstaltungen: a) Seminar Romanische Literaturwissenschaft (6 ECTS, 2 SWS) b) Vorlesung/Übung Romanische Literaturwissenschaft (2 ECTS, 2 SWS) c) Vorlesung/Übung Romanische Literaturwissenschaft (2 ECTS, 2 SWS)
Modulprüfung	Portfolio in a.). Bearbeitungsfrist: drei Monate ab Themenstellung
Berechnung der Modulnote	Modulnote = Note des Portfolios
Lehr- und Prüfungssprache	Deutsch und Italienisch

Lernergebnisse/Kompetenzen	Die Studierenden beschäftigen sich mit der Vertiefung wissenschaft-
	licher Forschungsfragen, der Vorbereitung eigenständiger literatur-
	wissenschaftlicher Forschung und der Einübung typischer Arbeits-
	formen (z.B. Recherche, Rezension, wiss. Textsorten und mündliche
	Präsentationsformen). Das Modul befähigt zur kritischen Methoden-
	reflexion der romanistischen Fachgeschichte (z.B. Strukturalismus,
	Erzähltextanalyse, Poetik), unter Einbeziehung von Sekundärlitera-
	tur in eigene Textinterpretation und vertieft die literaturgeschichtli-
	che Orientierung sowie die Textkenntnisse in der französischen, ita-
	lienischen oder spanischsprachigen Literatur seit den Anfängen. Im
	Seminar wird die Fähigkeit vermittelt, eine wissenschaftliche Haus-
	arbeit zu verfassen und (auf freiwilliger Basis) vorzustellen.
Inhalte	Vermittlung der Fähigkeit zur selbständigen Anwendung literatur-
	wissenschaftlicher Methoden in einem begrenzten Teilgebiet der
	französischen, italienischen oder spanischen Literaturgeschichte
	und der Literaturkritik
Minimale Dauer	1 Semester
Empfohlenes Fachsemester	3-4
Turnus	jedes Semester

Modulbeauftragte/-r	Prof. Dr. Enrique Rodrigues-Moura
Beteiligte Fachgebiete	Romanische Literaturwissenschaft

Stand: Oktober 2018 Seite 19 von 78

Prüfungsausschuss BA/MA Romanistik Studiengangbeauftragter BA/MA Romanistik – Prof. Dr. Martin Haase



Aufbaumodul Literaturwissenschaft II Französisch (RomLit-2b)

Bereich	Romanische Literaturwissenschaft
Zulassungsvoraussetzungen	
Studienempfehlung	Belegung nach der Einführung in die Literaturwiss. für Romanisten
Verwendbarkeit	Bachelor Romanistik
Status des Moduls	BA NF 30, in Kombination mit einem anderen HF als Romanistik:
	Wahlpflichtmodul
ECTS-Punkte	8
Arbeitsaufwand	240 h

Zusammensetzung des Moduls /	Pflichtveranstaltungen:
Lehrveranstaltungstypen	a) Seminar Romanische Literaturwissenschaft (6 ECTS, 2 SWS)
	b) Vorlesung/Übung Romanische Literaturwissenschaft (2
	ECTS, 2 SWS)
Modulprüfung	Portfolio in a.). Bearbeitungsfrist: drei Monate ab Themenstellung
Berechnung der Modulnote	Modulnote = Note des Portfolios
Lehr- und Prüfungssprache	Deutsch und Französisch

Lernergebnisse/Kompetenzen	Die Studierenden beschäftigen sich mit der Vertiefung wissenschaft-
_	licher Forschungsfragen, der Vorbereitung eigenständiger literatur-
	wissenschaftlicher Forschung und der Einübung typischer Arbeits-
	formen (z.B. Recherche, Rezension, wiss. Textsorten und mündliche
	Präsentationsformen). Das Modul befähigt zur kritischen Methoden-
	reflexion der romanistischen Fachgeschichte (z.B. Strukturalismus,
	Erzähltextanalyse, Poetik), unter Einbeziehung von Sekundärlitera-
	tur in eigene Textinterpretation und vertieft die literaturgeschichtli-
	che Orientierung sowie die Textkenntnisse in der französischen, ita-
	lienischen oder spanischsprachigen Literatur seit den Anfängen. Im
	Seminar wird die Fähigkeit vermittelt, eine wissenschaftliche Haus-
	arbeit zu verfassen und (auf freiwilliger Basis) vorzustellen.
Inhalte	Vermittlung der Fähigkeit zur selbständigen Anwendung literatur-
	wissenschaftlicher Methoden in einem begrenzten Teilgebiet der
	französischen, italienischen oder spanischen Literaturgeschichte
	und der Literaturkritik
Minimale Dauer	1 Semester
Empfohlenes Fachsemester	3-4
Turnus	jedes Semester

Modulbeauftragte/-r	Prof. Dr. Enrique Rodrigues-Moura
Beteiligte Fachgebiete	Romanische Literaturwissenschaft

Stand: Oktober 2018 Seite 20 von 78

Prüfungsausschuss BA/MA Romanistik Studiengangbeauftragter BA/MA Romanistik – Prof. Dr. Martin Haase



Aufbaumodul Literaturwissenschaft II Spanisch (RomLit-2b)

Bereich	Romanische Literaturwissenschaft
Zulassungsvoraussetzungen	
Studienempfehlung	Belegung nach der Einführung in die Literaturwiss. für Romanisten
Verwendbarkeit	Bachelor Romanistik
Status des Moduls	BA NF 30, in Kombination mit einem anderen HF als Romanistik: Wahlpflichtmodul
ECTS-Punkte	8
Arbeitsaufwand	240 h

Zusammensetzung des Moduls /	Pflichtveranstaltungen:
Lehrveranstaltungstypen	a) Seminar Romanische Literaturwissenschaft (6 ECTS, 2 SWS)
	b) Vorlesung/Übung Romanische Literaturwissenschaft (2
	ECTS, 2 SWS)
Modulprüfung	Portfolio in a.). Bearbeitungsfrist: drei Monate ab Themenstellung
Berechnung der Modulnote	Modulnote = Note des Portfolios
Lehr- und Prüfungssprache	Deutsch und Spanisch

Lernergebnisse/Kompetenzen	Die Studierenden beschäftigen sich mit der Vertiefung wissenschaft-
- · · · -	licher Forschungsfragen, der Vorbereitung eigenständiger literatur-
	wissenschaftlicher Forschung und der Einübung typischer Arbeits-
	formen (z.B. Recherche, Rezension, wiss. Textsorten und mündliche
	Präsentationsformen). Das Modul befähigt zur kritischen Methoden-
	reflexion der romanistischen Fachgeschichte (z.B. Strukturalismus,
	Erzähltextanalyse, Poetik), unter Einbeziehung von Sekundärlitera-
	tur in eigene Textinterpretation und vertieft die literaturgeschichtli-
	che Orientierung sowie die Textkenntnisse in der französischen, ita-
	lienischen oder spanischsprachigen Literatur seit den Anfängen. Im
	Seminar wird die Fähigkeit vermittelt, eine wissenschaftliche Haus-
	arbeit zu verfassen und (auf freiwilliger Basis) vorzustellen.
Inhalte	Vermittlung der Fähigkeit zur selbständigen Anwendung literatur-
	wissenschaftlicher Methoden in einem begrenzten Teilgebiet der
	französischen, italienischen oder spanischen Literaturgeschichte
	und der Literaturkritik
Minimale Dauer	1 Semester
Empfohlenes Fachsemester	3-4
Turnus	jedes Semester

Modulbeauftragte/-r	Prof. Dr. Enrique Rodrigues-Moura
Beteiligte Fachgebiete	Romanische Literaturwissenschaft

Stand: Oktober 2018 Seite 21 von 78

Prüfungsausschuss BA/MA Romanistik Studiengangbeauftragter BA/MA Romanistik – Prof. Dr. Martin Haase



Aufbaumodul Literaturwissenschaft II Italienisch (RomLit-2b)

Bereich	Romanische Literaturwissenschaft
Zulassungsvoraussetzungen	
Studienempfehlung	Belegung nach der Einführung in die Literaturwiss. für Romanisten
Verwendbarkeit	Bachelor Romanistik
Status des Moduls	BA NF 30, in Kombination mit einem anderen HF als Romanistik:
	Wahlpflichtmodul
ECTS-Punkte	8
Arbeitsaufwand	240 h

Zusammensetzung des Moduls / Lehrveranstaltungstypen	Pflichtveranstaltungen: a) Seminar Romanische Literaturwissenschaft (6 ECTS, 2 SWS) b) Vorlesung/Übung Romanische Literaturwissenschaft (2 ECTS, 2 SWS)
Modulprüfung	Portfolio in a.). Bearbeitungsfrist: drei Monate ab Themenstellung
Berechnung der Modulnote	Modulnote = Note des Portfolios
Lehr- und Prüfungssprache	Deutsch und Italienisch

Lernergebnisse/Kompetenzen	Die Studierenden beschäftigen sich mit der Vertiefung wissenschaft-
	licher Forschungsfragen, der Vorbereitung eigenständiger literatur-
	wissenschaftlicher Forschung und der Einübung typischer Arbeits-
	formen (z.B. Recherche, Rezension, wiss. Textsorten und mündliche
	Präsentationsformen). Das Modul befähigt zur kritischen Methoden-
	reflexion der romanistischen Fachgeschichte (z.B. Strukturalismus,
	Erzähltextanalyse, Poetik), unter Einbeziehung von Sekundärlitera-
	tur in eigene Textinterpretation und vertieft die literaturgeschichtli-
	che Orientierung sowie die Textkenntnisse in der französischen, ita-
	lienischen oder spanischsprachigen Literatur seit den Anfängen. Im
	Seminar wird die Fähigkeit vermittelt, eine wissenschaftliche Haus-
	arbeit zu verfassen und (auf freiwilliger Basis) vorzustellen.
Inhalte	Vermittlung der Fähigkeit zur selbständigen Anwendung literatur-
	wissenschaftlicher Methoden in einem begrenzten Teilgebiet der
	französischen, italienischen oder spanischen Literaturgeschichte
	und der Literaturkritik
Minimale Dauer	1 Semester
Empfohlenes Fachsemester	3-4
Turnus	jedes Semester

Modulbeauftragte/-r	Prof. Dr. Enrique Rodrigues-Moura
Beteiligte Fachgebiete	Romanische Literaturwissenschaft

Stand: Oktober 2018 Seite 22 von 78

Prüfungsausschuss BA/MA Romanistik Studiengangbeauftragter BA/MA Romanistik – Prof. Dr. Martin Haase



Aufbaumodul Literaturwissenschaft III Französisch (RomLit-2c)

Bereich	Romanische Literaturwissenschaft
Zulassungsvoraussetzungen	
Studienempfehlung	Belegung nach der Einführung in die Literaturwiss. für Romanisten
Verwendbarkeit	Bachelor Romanistik
Status des Moduls	BA NF 30 in Kombination mit Romanistik als HF; Wahlpflichtmo-
	dul
ECTS-Punkte	6
Arbeitsaufwand	180 h

Zusammensetzung des Moduls /	Pflichtveranstaltungen:
Lehrveranstaltungstypen	a) Seminar Romanische Literaturwissenschaft (6 ECTS, 2 SWS))
Modulprüfung	Portfolio. Bearbeitungsfrist: drei Monate ab Themenstellung
Berechnung der Modulnote	Modulnote = Note des Portfolios
Lehr- und Prüfungssprache	Deutsch und Französisch

Lernergebnisse/Kompetenzen	Die Studierenden beschäftigen sich mit der Vertiefung wissenschaft-
	licher Forschungsfragen, der Vorbereitung eigenständiger literatur-
	wissenschaftlicher Forschung und der Einübung typischer Arbeits-
	formen (z.B. Recherche, Rezension, wiss. Textsorten und mündliche
	Präsentationsformen). Das Modul befähigt zur kritischen Methoden-
	reflexion der romanistischen Fachgeschichte (z.B. Strukturalismus,
	Erzähltextanalyse, Poetik), unter Einbeziehung von Sekundärlitera-
	tur in eigene Textinterpretation und vertieft die literaturgeschichtli-
	che Orientierung sowie die Textkenntnisse in der französischen, ita-
	lienischen oder spanischsprachigen Literatur seit den Anfängen. Im
	Seminar wird die Fähigkeit vermittelt, eine wissenschaftliche Haus-
	arbeit zu verfassen und (auf freiwilliger Basis) vorzustellen.
Inhalte	Vermittlung der Fähigkeit zur selbständigen Anwendung literatur-
	wissenschaftlicher Methoden in einem begrenzten Teilgebiet der
	französischen, italienischen oder spanischen Literaturgeschichte
	und der Literaturkritik
Minimale Dauer	1 Semester
Empfohlenes Fachsemester	3-4
Turnus	jedes Semester

Modulbeauftragte/-r	Prof. Dr. Enrique Rodrigues-Moura
Beteiligte Fachgebiete	Romanische Literaturwissenschaft

Stand: Oktober 2018 Seite 23 von 78

Prüfungsausschuss BA/MA Romanistik Studiengangbeauftragter BA/MA Romanistik – Prof. Dr. Martin Haase



Aufbaumodul Literaturwissenschaft III Spanisch (RomLit-2c)

Bereich	Romanische Literaturwissenschaft
Zulassungsvoraussetzungen	
Studienempfehlung	Belegung nach der Einführung in die Literaturwiss. für Romanisten
Verwendbarkeit	Bachelor Romanistik
Status des Moduls	BA NF 30 in Kombination mit Romanistik als HF; Wahlpflichtmo-
	dul
ECTS-Punkte	6
Arbeitsaufwand	180 h

Pflichtveranstaltungen:
a) Seminar Romanische Literaturwissenschaft (6 ECTS, 2 SWS))
Portfolio. Bearbeitungsfrist: drei Monate ab Themenstellung
Modulnote = Note des Portfolios
Deutsch und Spanisch

Lernergebnisse/Kompetenzen	Die Studierenden beschäftigen sich mit der Vertiefung wissenschaft-
	licher Forschungsfragen, der Vorbereitung eigenständiger literatur-
	wissenschaftlicher Forschung und der Einübung typischer Arbeits-
	formen (z.B. Recherche, Rezension, wiss. Textsorten und mündliche
	Präsentationsformen). Das Modul befähigt zur kritischen Methoden-
	reflexion der romanistischen Fachgeschichte (z.B. Strukturalismus,
	Erzähltextanalyse, Poetik), unter Einbeziehung von Sekundärlitera-
	tur in eigene Textinterpretation und vertieft die literaturgeschichtli-
	che Orientierung sowie die Textkenntnisse in der französischen, ita-
	lienischen oder spanischsprachigen Literatur seit den Anfängen. Im
	Seminar wird die Fähigkeit vermittelt, eine wissenschaftliche Haus-
	arbeit zu verfassen und (auf freiwilliger Basis) vorzustellen.
Inhalte	Vermittlung der Fähigkeit zur selbständigen Anwendung literatur-
	wissenschaftlicher Methoden in einem begrenzten Teilgebiet der
	französischen, italienischen oder spanischen Literaturgeschichte
	und der Literaturkritik
Minimale Dauer	1 Semester
Empfohlenes Fachsemester	3-4
Turnus	jedes Semester

Modulbeauftragte/-r	Prof. Dr. Enrique Rodrigues-Moura
Beteiligte Fachgebiete	Romanische Literaturwissenschaft

Stand: Oktober 2018 Seite 24 von 78





Aufbaumodul Literaturwissenschaft III Italienisch (RomLit-2c)

Bereich	Romanische Literaturwissenschaft
Zulassungsvoraussetzungen	
Studienempfehlung	Belegung nach der Einführung in die Literaturwiss. für Romanisten
Verwendbarkeit	Bachelor Romanistik
Status des Moduls	BA NF 30 in Kombination mit Romanistik als HF; Wahlpflichtmo-
	dul
ECTS-Punkte	6
Arbeitsaufwand	180 h

Zusammensetzung des Moduls /	Pflichtveranstaltungen:
Lehrveranstaltungstypen	a) Seminar Romanische Literaturwissenschaft (6 ECTS, 2 SWS))
Modulprüfung	Portfolio. Bearbeitungsfrist: drei Monate ab Themenstellung
Berechnung der Modulnote	Modulnote = Note des Portfolios
Lehr- und Prüfungssprache	Deutsch und Italienisch

Lernergebnisse/Kompetenzen	Die Studierenden beschäftigen sich mit der Vertiefung wissenschaft-
	licher Forschungsfragen, der Vorbereitung eigenständiger literatur-
	wissenschaftlicher Forschung und der Einübung typischer Arbeits-
	formen (z.B. Recherche, Rezension, wiss. Textsorten und mündliche
	Präsentationsformen). Das Modul befähigt zur kritischen Methoden-
	reflexion der romanistischen Fachgeschichte (z.B. Strukturalismus,
	Erzähltextanalyse, Poetik), unter Einbeziehung von Sekundärlitera-
	tur in eigene Textinterpretation und vertieft die literaturgeschichtli-
	che Orientierung sowie die Textkenntnisse in der französischen, ita-
	lienischen oder spanischsprachigen Literatur seit den Anfängen. Im
	Seminar wird die Fähigkeit vermittelt, eine wissenschaftliche Haus-
	arbeit zu verfassen und (auf freiwilliger Basis) vorzustellen.
Inhalte	Vermittlung der Fähigkeit zur selbständigen Anwendung literatur-
	wissenschaftlicher Methoden in einem begrenzten Teilgebiet der
	französischen, italienischen oder spanischen Literaturgeschichte
	und der Literaturkritik
Minimale Dauer	1 Semester
Empfohlenes Fachsemester	3-4
Turnus	jedes Semester

Modulbeauftragte/-r	Prof. Dr. Enrique Rodrigues-Moura
Beteiligte Fachgebiete	Romanische Literaturwissenschaft

Stand: Oktober 2018 Seite 25 von 78





Vertiefungsmodul Literaturwissenschaft I Französisch (RomLit-3a)

Bereich	Romanische Literaturwissenschaft
Zulassungsvoraussetzungen	Gesicherte Lateinkenntnisse
Studienempfehlung	Belegung nach dem Aufbaumodul Literaturwissenschaft
Verwendbarkeit	Bachelor Romanistik
Status des Moduls	BA HF 75: Wahlpflichtmodul
ECTS-Punkte	8
Arbeitsaufwand	240 h

	- 70.1
Zusammensetzung des Moduls /	Pflichtveranstaltung:
Lehrveranstaltungstypen	a) Seminar Romanische Literaturwissenschaft (6 ECTS, 2 SWS)
Modulteilprüfungen	.) Referat (45 Min.) mit Hausarbeit (üblicher Umfang: ca. 20-25 Sei-
	ten, Bearbeitungsfrist: drei Monate ab Themenstellung)
Berechnung der Modulnote	Gesamtnote für Referat mit Hausarbeit
Lehr- und Prüfungssprache	Deutsch und Französisch
Lernergebnisse/Kompetenzen	Das Seminar führt zur selbständigen methodisch geleiteten Arbeit an
	einem begrenzten literaturwissenschaftlichen Thema.
	Kompetenzziele des Moduls sind die vertiefte analytische Auseinander-
	setzung mit einem gestellten Thema und die Fähigkeit, komplexe Zu-
	sammenhänge zusammenzufassen und mündlich zu präsentieren so-
	wie im Dialog zu erörtern.
Inhalte	Vertiefte Beschäftigung mit einem begrenzten Thema auf breiter textu-
	eller Basis (Werk eines Autors oder einer Strömung/Schule; theoreti-
	sches Problem; literarische Reaktionen auf ein historisches Ereignis
	etc.).
Minimale Dauer	1 Semester
Empfohlenes Fachsemester	5-6
Turnus	jedes Semester
Modulbeauftragte/-r	Bei BA-Arbeit in Romanistik: Betreuer/in der BA-Arbeit (Prof. Dr. Dina
	De Rentiis, Prof. Dr. Enrique Rodrigues-Moura oder Prof. Dr. Kai Non-
	nenmacher)
	Ohne BA-Arbeit in Romanistik: N.N.
Beteiligte Fachgebiete	Romanische Literaturwissenschaft

Stand: Oktober 2018 Seite 26 von 78





Vertiefungsmodul Literaturwissenschaft I Spanisch (RomLit-3a)

Bereich	Romanische Literaturwissenschaft
Zulassungsvoraussetzungen	Gesicherte Lateinkenntnisse
Studienempfehlung	Belegung nach dem Aufbaumodul Literaturwissenschaft
Verwendbarkeit	Bachelor Romanistik
Status des Moduls	BA HF 75: Wahlpflichtmodul
ECTS-Punkte	8
Arbeitsaufwand	240 h

Zusammensetzung des Moduls /	Pflichtveranstaltung:
Lehrveranstaltungstypen	a) Seminar Romanische Literaturwissenschaft (6 ECTS, 2 SWS)
Modulteilprüfungen	Referat (45 Min.) mit Hausarbeit (üblicher Umfang: ca. 20-25 Seiten,
	Bearbeitungsfrist: drei Monate ab Themenstellung)
Berechnung der Modulnote	Gesamtnote für Referat mit Hausarbeit
Lehr- und Prüfungssprache	Deutsch und Spanisch
Lernergebnisse/Kompetenzen	Das Seminar führt zur selbständigen methodisch geleiteten Arbeit an
	einem begrenzten literaturwissenschaftlichen Thema.
	Kompetenzziele des Moduls sind die vertiefte analytische Auseinander-
	setzung mit einem gestellten Thema und die Fähigkeit, komplexe Zu-
	sammenhänge zusammenzufassen und mündlich zu präsentieren so-
	wie im Dialog zu erörtern.
Inhalte	Vertiefte Beschäftigung mit einem begrenzten Thema auf breiter textu-
	eller Basis (Werk eines Autors oder einer Strömung/Schule; theoreti-
	sches Problem; literarische Reaktionen auf ein historisches Ereignis
	etc.).
Minimale Dauer	1 Semester
Empfohlenes Fachsemester	5-6
Turnus	jedes Semester
Modulbeauftragte/-r	Bei BA-Arbeit in Romanistik: Betreuer/in der BA-Arbeit (Prof. Dr. Dina
	De Rentiis, Prof. Dr. Enrique Rodrigues-Moura oder Prof. Dr. Kai Non-
	nenmacher)
	Ohne BA-Arbeit in Romanistik: N.N.
Beteiligte Fachgebiete	Romanische Literaturwissenschaft

Stand: Oktober 2018 Seite 27 von 78





Vertiefungsmodul Literaturwissenschaft I Italienisch (RomLit-3a)

Bereich	Romanische Literaturwissenschaft
Zulassungsvoraussetzungen	Gesicherte Lateinkenntnisse
Studienempfehlung	Belegung nach dem Aufbaumodul Literaturwissenschaft
Verwendbarkeit	Bachelor Romanistik
Status des Moduls	BA HF 75: Wahlpflichtmodul
ECTS-Punkte	8
Arbeitsaufwand	240 h

Zusammensetzung des Moduls /	Pflichtveranstaltung:
Lehrveranstaltungstypen	a) Seminar Romanische Literaturwissenschaft (6 ECTS, 2 SWS)
Modulteilprüfungen	Referat (45 Min.) mit Hausarbeit (üblicher Umfang: ca. 20-25
	Seiten, Bearbeitungsfrist: drei Monate ab Themenstellung)
Berechnung der Modulnote	Gesamtnote für Referat mit Hausarbeit
Lehr- und Prüfungssprache	Deutsch und Italienisch
Lernergebnisse/Kompetenzen	Das Seminar führt zur selbständigen methodisch geleiteten Arbeit an
	einem begrenzten literaturwissenschaftlichen Thema.
	Kompetenzziele des Moduls sind die vertiefte analytische Auseinander-
	setzung mit einem gestellten Thema und die Fähigkeit, komplexe Zu-
	sammenhänge zusammenzufassen und mündlich zu präsentieren so-
	wie im Dialog zu erörtern.
Inhalte	Vertiefte Beschäftigung mit einem begrenzten Thema auf breiter textu-
	eller Basis (Werk eines Autors oder einer Strömung/Schule; theoreti-
	sches Problem; literarische Reaktionen auf ein historisches Ereignis
	etc.).
Minimale Dauer	1 Semester
Empfohlenes Fachsemester	5-6
Turnus	jedes Semester
Modulbeauftragte/-r	Bei BA-Arbeit in Romanistik: Betreuer/in der BA-Arbeit (Prof. Dr. Dina
	De Rentiis, Prof. Dr. Enrique Rodrigues-Moura oder Prof. Dr. Kai Non-
	nenmacher)
	Ohne BA-Arbeit in Romanistik: N.N.
Beteiligte Fachgebiete	Romanische Literaturwissenschaft

Stand: Oktober 2018 Seite 28 von 78

Beteiligte Fachgebiete

Prüfungsausschuss BA/MA Romanistik Studiengangbeauftragter BA/MA Romanistik – Prof. Dr. Martin Haase



Vertiefungsmodul Literaturwissenschaft II Französisch (RomLit-3b)

Bereich	Romanische Literaturwissenschaft
Zulassungsvoraussetzungen	Gesicherte Lateinkenntnisse
Studienempfehlung	Belegung nach dem Aufbaumodul Literaturwissenschaft
Verwendbarkeit	Bachelor Romanistik
Status des Moduls	BA NF 45 in Verbindung mit Romanistik als Hauptfach; Wahlpflicht-
	modul
ECTS-Punkte	10
Arbeitsaufwand	300 h

Zusammensetzung des Moduls /	Pflichtveranstaltung:
Lehrveranstaltungstypen	a) Übung/Vorlesung Romanische Literaturwissenschaft (2 ECTS, 2
Lemveranstattungstypen	SWS)
	b) Seminar Romanische Literaturwissenschaft (8 ECTS, 2 SWS)
Modulteilprüfungen	Referat (45 Min.) mit Hausarbeit (üblicher Umfang: ca. 20-25 Seiten
	im Seminar, Bearbeitungsfrist: drei Monate ab Themenstellung)
Berechnung der Modulnote	Gesamtnote für Referat mit Hausarbeit
Lehr- und Prüfungssprache	Deutsch und Französisch
Lernergebnisse/Kompetenzen	Die Vorlesung und die Übung vermitteln vertiefte Kenntnisse über
	eine Thematik bzw. ein Problemfeld der Romanischen Literaturwissenschaft.
	Das Seminar führt zur selbständigen methodisch geleiteten Arbeit an
	einem begrenzten literaturwissenschaftlichen Thema.
	Kompetenzziele des Moduls sind die vertiefte analytische Auseinander-
	setzung mit einem gestellten Thema und die Fähigkeit, komplexe Zu-
	sammenhänge zusammenzufassen und mündlich zu präsentieren so-
	wie im Dialog zu erörtern.
Inhalte	Vertiefte Beschäftigung mit einem begrenzten Thema auf breiter textu-
	eller Basis (Werk eines Autors oder einer Strömung/Schule; theoreti-
	sches Problem; literarische Reaktionen auf ein historisches Ereignis
	etc.).
Minimale Dauer	1 Semester
Empfohlenes Fachsemester	5-6
Turnus	jedes Semester
Modulbeauftragte/-r	Bei BA-Arbeit in Romanistik: Betreuer/in der BA-Arbeit (Prof. Dr. Dina
	De Rentiis , Prof. Dr. Enrique Rodrigues-Moura oder Prof. Dr. Kai Non-
	nenmacher)
	Ohne BA-Arbeit in Romanistik: N.N.

Stand: Oktober 2018 Seite 29 von 78

Romanische Literaturwissenschaft

Prüfungsausschuss BA/MA Romanistik Studiengangbeauftragter BA/MA Romanistik – Prof. Dr. Martin Haase



Vertiefungsmodul Literaturwissenschaft II Spanisch (RomLit-3b)

Bereich	Romanische Literaturwissenschaft
Zulassungsvoraussetzungen	Gesicherte Lateinkenntnisse
Studienempfehlung	Belegung nach dem Aufbaumodul Literaturwissenschaft
Verwendbarkeit	Bachelor Romanistik
Status des Moduls	BA NF 45 in Verbindung mit Romanistik als Hauptfach; Wahlpflicht-
	modul
ECTS-Punkte	10
Arbeitsaufwand	300 h

Zusammensetzung des Moduls /	Pflichtveranstaltung:
Lehrveranstaltungstypen	a) Übung/Vorlesung Romanische Literaturwissenschaft (2 ECTS,
Lemveranstattungstypen	2 SWS
	b) Seminar Romanische Literaturwissenschaft (8 ECTS, 2 SWS)
Modulteilprüfungen	Referat (45 Min.) mit Hausarbeit im Seminar (üblicher Umfang: ca.
Wodanciipiaiaiigeii	20-25 Seiten, Bearbeitungsfrist: drei Monate ab Themenstellung)
Berechnung der Modulnote	Gesamtnote für Referat mit Hausarbeit
Lehr- und Prüfungssprache	Deutsch und Spanisch
Lernergebnisse/Kompetenzen	Die Vorlesung und die Übung vermitteln vertiefte Kenntnisse über
	eine Thematik bzw. ein Problemfeld der Romanischen Literaturwissen-
	schaft.
	Das Seminar führt zur selbständigen methodisch geleiteten Arbeit an
	einem begrenzten literaturwissenschaftlichen Thema.
	Kompetenzziele des Moduls sind die vertiefte analytische Auseinander-
	setzung mit einem gestellten Thema und die Fähigkeit, komplexe Zu-
	sammenhänge zusammenzufassen und mündlich zu präsentieren so-
	wie im Dialog zu erörtern.
Inhalte	Vertiefte Beschäftigung mit einem begrenzten Thema auf breiter textu-
	eller Basis (Werk eines Autors oder einer Strömung/Schule; theoreti-
	sches Problem; literarische Reaktionen auf ein historisches Ereignis
	etc.).
Minimale Dauer	1 Semester
Empfohlenes Fachsemester	5-6
Turnus	jedes Semester
36 1 H G . /	
Modulbeauftragte/-r	Bei BA-Arbeit in Romanistik: Betreuer/in der BA-Arbeit (Prof. Dr. Dina
	De Rentiis , Prof. Dr. Enrique Rodrigues-Moura oder Prof. Dr. Kai Non-
	nenmacher)
	<u>Ohne BA-Arbeit in Romanistik</u> : N.N.

Modulbeauftragte/-r	<u>Bei BA-Arbeit in Romanistik</u> : Betreuer/in der BA-Arbeit (Prof. Dr. Dina
	De Rentiis , Prof. Dr. Enrique Rodrigues-Moura oder Prof. Dr. Kai Non-
	nenmacher)
	Ohne BA-Arbeit in Romanistik: N.N.
Beteiligte Fachgebiete	Romanische Literaturwissenschaft

Stand: Oktober 2018 Seite **30** von **78**

Prüfungsausschuss BA/MA Romanistik Studiengangbeauftragter BA/MA Romanistik – Prof. Dr. Martin Haase



Vertiefungsmodul Literaturwissenschaft II Italienisch (RomLit-3b)

Bereich	Romanische Literaturwissenschaft
Zulassungsvoraussetzungen	Gesicherte Lateinkenntnisse
Studienempfehlung	Belegung nach dem Aufbaumodul Literaturwissenschaft
Verwendbarkeit	Bachelor Romanistik
Status des Moduls	BA NF 45 in Verbindung mit Romanistik als Hauptfach; Wahlpflicht-
	modul
ECTS-Punkte	10
Arbeitsaufwand	300 h

Zusammensetzung des Moduls /	Pflichtveranstaltung:
Lehrveranstaltungstypen	a) Übung/Vorlesung Romanische Literaturwissenschaft (2 ECTS,
Lemveranstattungstypen	2 SWS
	b) Seminar Romanische Literaturwissenschaft (8 ECTS, 2 SWS)
Madalla ilmai Canana	
Modulteilprüfungen	Referat (45 Min.) mit Hausarbeit im Seminar (üblicher Umfang: ca. 20-25 Seiten, Bearbeitungsfrist: drei Monate ab Themenstellung)
Berechnung der Modulnote	Gesamtnote für Referat mit Hausarbeit
Lehr- und Prüfungssprache	Deutsch und Italienisch
Lernergebnisse/Kompetenzen	Die Vorlesung und die Übung vermitteln vertiefte Kenntnisse über
	eine Thematik bzw. ein Problemfeld der Romanischen Literaturwissen-
	schaft.
	Das Seminar führt zur selbständigen methodisch geleiteten Arbeit an
	einem begrenzten literaturwissenschaftlichen Thema.
	Kompetenzziele des Moduls sind die vertiefte analytische Auseinander-
	setzung mit einem gestellten Thema und die Fähigkeit, komplexe Zu-
	sammenhänge zusammenzufassen und mündlich zu präsentieren so-
	wie im Dialog zu erörtern.
Inhalte	Vertiefte Beschäftigung mit einem begrenzten Thema auf breiter textu-
	eller Basis (Werk eines Autors oder einer Strömung/Schule; theoreti-
	sches Problem; literarische Reaktionen auf ein historisches Ereignis
	etc.).
Minimale Dauer	1 Semester
Empfohlenes Fachsemester	5-6
Turnus	jedes Semester
Modulbeauftragte/-r	Bei BA-Arbeit in Romanistik: Betreuer/in der BA-Arbeit (Prof. Dr. Dina
<u> </u>	De Rentiis , Prof. Dr. Enrique Rodrigues-Moura oder Prof. Dr. Kai Non-
	nenmacher)
	Ohne BA-Arbeit in Romanistik: N.N.

Modulbeauftragte/-r	Bei BA-Arbeit in Romanistik: Betreuer/in der BA-Arbeit (Prof. Dr. Dina
	De Rentiis, Prof. Dr. Enrique Rodrigues-Moura oder Prof. Dr. Kai Non-
	nenmacher)
	Ohne BA-Arbeit in Romanistik: N.N.
Beteiligte Fachgebiete	Romanische Literaturwissenschaft

Stand: Oktober 2018 Seite **31** von **78**





Basismodul Sprachwissenschaft Französisch (RomLing-1)

Bereich	Romanische Sprachwissenschaft
Zulassungsvoraussetzungen	
Verwendbarkeit	Bachelor Romanistik
Status des Moduls	BA HF 75: Pflichtmodul; BA NF 45 und NF 30: Wahlpflichtmodul
ECTS-Punkte	7
Arbeitsaufwand	210 h

Zusammensetzung des Moduls /	Pflichtveranstaltungen:
Lehrveranstaltungstypen	a) Vorlesung (2 SWS, 2 ECTS)
	b) Seminar/Übung: Grundlagen der Romanischen Sprachwissen-
	schaft- Strukturen des Französischen (2 SWS, 3 ECTS)
	c) Übung Phonetik/Phonologie (2 SWS, 2 ECTS)
Modulprüfung	a.) Schriftliche Prüfung (Klausur) (90 Min.) (Inhalte aus a), b) und c))
	and c _{ff}
Berechnung der Modulnote	Modulnote = Klausurnote
Lehr- und Prüfungssprache	Deutsch und Französisch
T 1 ' /TZ .	

Lernergebnisse/Kompetenzen	Das Modul vermittelt sprachwissenschaftliche Grundkenntnisse so- wie elementare Kenntnisse zur Analyse gegenwartssprachlicher Sprachstrukturen, Einblicke in die Sprachgeschichte.
Inhalte	Phonetik, Phonologie, Morphologie, Syntax, Semantik, Wortschatz,
	Hilfsmittel.
Minimale Dauer	1 Semester
Empfohlenes Fachsemester	1-2
Turnus	a) und c) nur im WS, b) im SS

Modulbeauftragte/-r	Prof. Dr. Martin Haase
Beteiligte Fachgebiete	Romanische Sprachwissenschaft

Stand: Oktober 2018 Seite 32 von 78





Basismodul Sprachwissenschaft Spanisch (RomLing-1)

Bereich	Romanische Sprachwissenschaft
Zulassungsvoraussetzungen	
Verwendbarkeit	Bachelor Romanistik
Status des Moduls	BA HF 75: Pflichtmodul; BA NF 45 und NF 30: Wahlpflichtmodul
ECTS-Punkte	7
Arbeitsaufwand	210 h

Zusammensetzung des Moduls / Lehrveranstaltungstypen	Pflichtveranstaltungen: a) Vorlesung (2 SWS, 2 ECTS) b) Seminar/Übung: Grundlagen der Romanischen Sprachwissenschaft– Strukturen des Spanischen (2 SWS, 3 ECTS) c) Übung Phonetik/Phonologie (2 SWS, 2 ECTS)
Modulprüfung	b.) Schriftliche Prüfung (Klausur) (90 Min.) (Inhalte aus a), b) und c))
Berechnung der Modulnote	Modulnote = Klausurnote
Lehr- und Prüfungssprache	Deutsch und Spanisch

Lernergebnisse/Kompetenzen	Das Modul vermittelt sprachwissenschaftliche Grundkenntnisse so-
	wie elementare Kenntnisse zur Analyse gegenwartssprachlicher
	Sprachstrukturen, Einblicke in die Sprachgeschichte.
Inhalte	Phonetik, Phonologie, Morphologie, Syntax, Semantik, Wortschatz,
	Hilfsmittel.
Minimale Dauer	1 Semester
Empfohlenes Fachsemester	1-2
Turnus	a) und c) nur im WS, b) im SS

Modulbeauftragte/-r	Prof. Dr. Martin Haase
Beteiligte Fachgebiete	Romanische Sprachwissenschaft

Stand: Oktober 2018 Seite 33 von 78





Basismodul Sprachwissenschaft Italienisch (RomLing-1)

Bereich	Romanische Sprachwissenschaft
Zulassungsvoraussetzungen	
Verwendbarkeit	Bachelor Romanistik
Status des Moduls	BA HF 75: Pflichtmodul; BA NF 45 und NF 30: Wahlpflichtmodul
ECTS-Punkte	7
Arbeitsaufwand	210 h

1 ii beitsaut waria	210 11
Zusammensetzung des Moduls /	Pflichtveranstaltungen:
Lehrveranstaltungstypen	a) Vorlesung (2 SWS, 2 ECTS)
	b) Seminar/Übung: Grundlagen der Romanischen Sprachwissen-
	schaft– Strukturen des Italienischen mit Übung Phonetik/Phonolo-
	gie (2 SWS, 5 ECTS)
Modulprüfung	b.) Schriftliche Prüfung (Klausur) (90 Min.) (Inhalte aus a), b))
1 8	
Berechnung der Modulnote	Modulnote = Klausurnote
Lehr- und Prüfungssprache	Deutsch und Italienisch
<u> </u>	
Lernergebnisse/Kompetenzen	Das Modul vermittelt sprachwissenschaftliche Grundkenntnisse so-
- · · · -	wie elementare Kenntnisse zur Analyse gegenwartssprachlicher
	Sprachstrukturen, Einblicke in die Sprachgeschichte.

Lernergebnisse/Kompetenzen	Das Modul vermittelt sprachwissenschaftliche Grundkenntnisse so-
	wie elementare Kenntnisse zur Analyse gegenwartssprachlicher
	Sprachstrukturen, Einblicke in die Sprachgeschichte.
Inhalte	Phonetik, Phonologie, Morphologie, Syntax, Semantik, Wortschatz,
	Hilfsmittel.
Minimale Dauer	1 Semester
Empfohlenes Fachsemester	1-2
Turnus	a) nur im WS, b) nur im SS

Modulbeauftragte/-r	Prof. Dr. Martin Haase
Beteiligte Fachgebiete	Romanische Sprachwissenschaft

Stand: Oktober 2018 Seite 34 von 78

Beteiligte Fachgebiete

Prüfungsausschuss BA/MA Romanistik Studiengangbeauftragter BA/MA Romanistik – Prof. Dr. Martin Haase



Aufbaumodul Sprachwissenschaft I Französisch (RomLing-2a)

Bereich	Romanische Sprachwissenschaft
Zulassungsvoraussetzungen	-
Studienempfehlung	Belegung nach der Einführung in die französische oder italienische
	oder Spanische Sprachwissenschaft
Verwendbarkeit	Bachelor Romanistik
Status des Moduls	BA HF 75: Pflichtmodul; BA NF 45: Wahlpflichtmodul
ECTS-Punkte	10
Arbeitsaufwand	300 h

7 . 1 . 1 . 1 . 1	nd: 1 l.
Zusammensetzung des Moduls /	Pflichtveranstaltungen:
Lehrveranstaltungstypen	a) Seminar (6 ECTS, 2 SWS)
	b) Vorlesung/Übung (2 ECTS, 2 SWS)
	c) Vorlesung/Übung (2 ECTS, 2 SWS)
	Bei BA-Arbeit in Romanistik ist für b.) oder c.) mindestens eine
	Übung Romanische Sprachwissenschaft (2 ECTS, 2 SWS) zu
	wählen.
Modulprüfung	a.) Portfolio. Bearbeitungsfrist: drei Monate ab Themenstellung
Arbeitsaufwand	Modulnote = Note des Portfolios
Lehr- und Prüfungssprache	Deutsch und Französisch
Lernergebnisse/Kompetenzen	Das Modul vermittelt die vertiefte Fähigkeit zur Analyse und zur historischen Erklärung der gegenwartssprachlichen Sprachstrukturen und ihres Gebrauchs, Kenntnis sprachwissenschaftlicher Methoden, Kenntnis älterer Sprachstufen, Überblick über die Geschichte der französischen, italienischen bzw. spanischen Sprache; eingehende Kenntnisse in mindestens einem Teilbereich; Fähigkeit, eine Hausarbeit eigenständig zu verfassen.
Inhalte	Phonetik, Phonologie, Morphologie, Syntax, Semantik, Pragmatik, Sprachgeschichte, Hilfsmittel.
Minimale Dauer	1 Semester
Empfohlenes Fachsemester	3-4
Turnus	jedes Semester
Modulbeauftragte/-r	Prof. Dr. Hans-Ingo Radatz

Romanische Sprachwissenschaft

Stand: Oktober 2018 Seite 35 von 78

Beteiligte Fachgebiete

Prüfungsausschuss BA/MA Romanistik Studiengangbeauftragter BA/MA Romanistik – Prof. Dr. Martin Haase



Aufbaumodul Sprachwissenschaft I Spanisch (RomLing-2a)

Bereich	Romanische Sprachwissenschaft
Zulassungsvoraussetzungen	
Studienempfehlung	Belegung nach der Einführung in die französische oder italienische
	oder Spanische Sprachwissenschaft
Verwendbarkeit	Bachelor Romanistik
Status des Moduls	BA HF 75: Pflichtmodul; BA NF 45: Wahlpflichtmodul
ECTS-Punkte	10
Arbeitsaufwand	300 h

7	nd: 1.
Zusammensetzung des Moduls /	Pflichtveranstaltungen:
Lehrveranstaltungstypen	a) Seminar (6 ECTS, 2 SWS)
	b) Vorlesung/Übung (2 ECTS, 2 SWS)
	c) Vorlesung/Übung (2 ECTS, 2 SWS)
	Bei BA-Arbeit in Romanistik ist für b.) oder c.) mindestens eine
	Übung Romanische Sprachwissenschaft (2 ECTS, 2 SWS) zu
	wählen.
Modulprüfung	a.) Portfolio. Bearbeitungsfrist: drei Monate ab Themenstellung
Arbeitsaufwand	Modulnote = Note des Portfolios
Lehr- und Prüfungssprache	Deutsch und Spanisch
	-
Lernergebnisse/Kompetenzen	Das Modul vermittelt die vertiefte Fähigkeit zur Analyse und zur his-
	torischen Erklärung der gegenwartssprachlichen Sprachstrukturen
	und ihres Gebrauchs, Kenntnis sprachwissenschaftlicher Methoden,
	Kenntnis älterer Sprachstufen, Überblick über die Geschichte der
	französischen, italienischen bzw. spanischen Sprache; eingehende
	Kenntnisse in mindestens einem Teilbereich; Fähigkeit, eine Haus-
	arbeit eigenständig zu verfassen.
Inhalte	Phonetik, Phonologie, Morphologie, Syntax, Semantik, Pragmatik,
	Sprachgeschichte, Hilfsmittel.
Minimale Dauer	1 Semester
Empfohlenes Fachsemester	3-4
Turnus	jedes Semester
Modulbeauftragte/-r	Prof. Dr. Hans-Ingo Radatz

Romanische Sprachwissenschaft

Stand: Oktober 2018 Seite 36 von 78

Beteiligte Fachgebiete

Prüfungsausschuss BA/MA Romanistik Studiengangbeauftragter BA/MA Romanistik – Prof. Dr. Martin Haase



Aufbaumodul Sprachwissenschaft I Italienisch (RomLing-2a)

Bereich	Romanische Sprachwissenschaft
Zulassungsvoraussetzungen	-
Studienempfehlung	Belegung nach der Einführung in die französische oder italienische
. 0	oder Spanische Sprachwissenschaft
Verwendbarkeit	Bachelor Romanistik
Status des Moduls	BA HF 75: Pflichtmodul; BA NF 45: Wahlpflichtmodul
ECTS-Punkte	10
Arbeitsaufwand	300 h

Zusammensetzung des Moduls /	Pflichtveranstaltungen:
Lehrveranstaltungstypen	a) Seminar (6 ECTS, 2 SWS)
	b) Vorlesung/Übung (2 ECTS, 2 SWS)
	c) Vorlesung/Übung (2 ECTS, 2 SWS)
	Bei BA-Arbeit in Romanistik ist für b.) oder c.) mindestens eine
	Übung Romanische Sprachwissenschaft (2 ECTS, 2 SWS) zu
	wählen.
Modulprüfung	a.) Portfolio. Bearbeitungsfrist: drei Monate ab Themenstellung
Arbeitsaufwand	Modulnote = Note des Portfolios
Lehr- und Prüfungssprache	Deutsch und Italienisch
Lernergebnisse/Kompetenzen	Das Modul vermittelt die vertiefte Fähigkeit zur Analyse und zur his-
	torischen Erklärung der gegenwartssprachlichen Sprachstrukturen
	und ihres Gebrauchs, Kenntnis sprachwissenschaftlicher Methoden,
	Kenntnis älterer Sprachstufen, Überblick über die Geschichte der
	französischen, italienischen bzw. spanischen Sprache; eingehende
	Kenntnisse in mindestens einem Teilbereich; Fähigkeit, eine Haus-
	arbeit eigenständig zu verfassen.
Inhalte	Phonetik, Phonologie, Morphologie, Syntax, Semantik, Pragmatik,
	Sprachgeschichte, Hilfsmittel.
Minimale Dauer	1 Semester
Empfohlenes Fachsemester	3-4
Turnus	jedes Semester
Modulbeauftragte/-r	Prof. Dr. Hans-Ingo Radatz

Romanische Sprachwissenschaft

Stand: Oktober 2018 Seite 37 von 78





Aufbaumodul Sprachwissenschaft II Französisch (RomLing-2b)

Bereich	Romanische Sprachwissenschaft
Zulassungsvoraussetzungen	
Studienempfehlung	Belegung nach der Einführung in die französische oder italienische
	oder Spanische Sprachwissenschaft
Verwendbarkeit	Bachelor Romanistik
Status des Moduls	BA NF 30, in Kombination mit einem anderen HF als Romanistik:
	Wahlpflichtmodul
ECTS-Punkte	8
Arbeitsaufwand	240 h

Zusammensetzung des Moduls /	Pflichtveranstaltungen:
Lehrveranstaltungstypen	a) Seminar (6 ECTS, 2 SWS)
	b) Vorlesung/Übung (2 ECTS, 2 SWS)
Modulprüfung	a.) Portfolio. Bearbeitungsfrist: drei Monate ab Themenstellung
Arbeitsaufwand	Modulnote = Note des Portfolios
Lehr- und Prüfungssprache	Deutsch und Französisch
Lernergebnisse/Kompetenzen	Das Modul vermittelt die vertiefte Fähigkeit zur Analyse und zur historischen Erklärung der gegenwartssprachlichen Sprachstrukturen

Lernergebnisse/Kompetenzen	Das Modul vermittelt die vertiefte Fähigkeit zur Analyse und zur his-
	torischen Erklärung der gegenwartssprachlichen Sprachstrukturen
	und ihres Gebrauchs, Kenntnis sprachwissenschaftlicher Methoden,
	Kenntnis älterer Sprachstufen, Überblick über die Geschichte der
	französischen, italienischen bzw. spanischen Sprache; eingehende
	Kenntnisse in mindestens einem Teilbereich; Fähigkeit, eine Haus-
	arbeit eigenständig zu verfassen.
Inhalte	Phonetik, Phonologie, Morphologie, Syntax, Semantik, Pragmatik,
	Sprachgeschichte, Hilfsmittel.
Minimale Dauer	1 Semester
Empfohlenes Fachsemester	3-4
Turnus	jedes Semester

Modulbeauftragte/-r	Prof. Dr. Hans-Ingo Radatz
Beteiligte Fachgebiete	Romanische Sprachwissenschaft

Stand: Oktober 2018 Seite 38 von 78





Aufbaumodul Sprachwissenschaft II Spanisch (RomLing-2b)

Bereich	Romanische Sprachwissenschaft
Zulassungsvoraussetzungen	
Studienempfehlung	Belegung nach der Einführung in die französische oder italienische
	oder Spanische Sprachwissenschaft
Verwendbarkeit	Bachelor Romanistik
Status des Moduls	BA NF 30, in Kombination mit einem anderen HF als Romanistik:
	Wahlpflichtmodul
ECTS-Punkte	8
Arbeitsaufwand	240 h

Zusammensetzung des Moduls /	Pflichtveranstaltungen:
Lehrveranstaltungstypen	a) Seminar (6 ECTS, 2 SWS)
	b) Vorlesung/Übung (2 ECTS, 2 SWS)
Modulprüfung	a.) Portfolio. Bearbeitungsfrist: drei Monate ab Themenstellung
Arbeitsaufwand	Modulnote = Note des Portfolios
Lehr- und Prüfungssprache	Deutsch und Spanisch
Lernergebnisse/Kompetenzen	Das Modul vermittelt die vertiefte Fähigkeit zur Analyse und zur his-
	torischen Erklärung der gegenwartssprachlichen Sprachstrukturen
	und ihres Gebrauchs, Kenntnis sprachwissenschaftlicher Methoden,
	Kenntnis älterer Sprachstufen, Überblick über die Geschichte der

get and, a pro-	torischen Erklärung der gegenwartssprachlichen Sprachstrukturen und ihres Gebrauchs, Kenntnis sprachwissenschaftlicher Methoden,
	Kenntnis älterer Sprachstufen, Überblick über die Geschichte der
	französischen, italienischen bzw. spanischen Sprache; eingehende
	Kenntnisse in mindestens einem Teilbereich; Fähigkeit, eine Haus-
	arbeit eigenständig zu verfassen.
Inhalte	Phonetik, Phonologie, Morphologie, Syntax, Semantik, Pragmatik,
	Sprachgeschichte, Hilfsmittel.
Minimale Dauer	1 Semester
Empfohlenes Fachsemester	3-4
Turnus	jedes Semester

Modulbeauftragte/-r	Prof. Dr. Hans-Ingo Radatz
Beteiligte Fachgebiete	Romanische Sprachwissenschaft

Stand: Oktober 2018 Seite 39 von 78





Aufbaumodul Sprachwissenschaft II Italienisch (RomLing-2b)

Bereich	Romanische Sprachwissenschaft
Zulassungsvoraussetzungen	
Studienempfehlung	Belegung nach der Einführung in die französische oder italienische
	oder Spanische Sprachwissenschaft
Verwendbarkeit	Bachelor Romanistik
Status des Moduls	BA NF 30, in Kombination mit einem anderen HF als Romanistik:
	Wahlpflichtmodul
ECTS-Punkte	8
Arbeitsaufwand	240 h

Zusammensetzung des Moduls /	Pflichtveranstaltungen:
Lehrveranstaltungstypen	a) Seminar (6 ECTS, 2 SWS)
	b) Vorlesung/Übung (2 ECTS, 2 SWS)
Modulprüfung	a.) Portfolio. Bearbeitungsfrist: drei Monate ab Themenstellung
Arbeitsaufwand	Modulnote = Note des Portfolios
Lehr- und Prüfungssprache	Deutsch und Italienisch

Lernergebnisse/Kompetenzen	Das Modul vermittelt die vertiefte Fähigkeit zur Analyse und zur his-
	torischen Erklärung der gegenwartssprachlichen Sprachstrukturen
	und ihres Gebrauchs, Kenntnis sprachwissenschaftlicher Methoden,
	Kenntnis älterer Sprachstufen, Überblick über die Geschichte der
	französischen, italienischen bzw. spanischen Sprache; eingehende
	Kenntnisse in mindestens einem Teilbereich; Fähigkeit, eine Haus-
	arbeit eigenständig zu verfassen.
Inhalte	Phonetik, Phonologie, Morphologie, Syntax, Semantik, Pragmatik,
	Sprachgeschichte, Hilfsmittel.
Minimale Dauer	1 Semester
Empfohlenes Fachsemester	3-4
Turnus	jedes Semester

Modulbeauftragte/-r	Prof. Dr. Hans-Ingo Radatz
Beteiligte Fachgebiete	Romanische Sprachwissenschaft

Stand: Oktober 2018 Seite 40 von 78





Aufbaumodul Sprachwissenschaft III Französisch (RomLing-2c)

Bereich	Romanische Sprachwissenschaft
Zulassungsvoraussetzungen	
Studienempfehlung	Belegung nach der Einführung in die französische oder italienische oder Spanische Sprachwissenschaft
Verwendbarkeit	Bachelor Romanistik
Status des Moduls	BA NF 30 in Kombination mit Romanistik als HF; Wahlpflichtmodul
ECTS-Punkte	6
Arbeitsaufwand	180 h

	- 0.1
Zusammensetzung des Moduls /	Pflichtveranstaltungen:
Lehrveranstaltungstypen	a) Seminar (6 ECTS, 2 SWS)
Modulprüfung	a.) Portfolio. Bearbeitungsfrist: drei Monate ab Themenstellung
Arbeitsaufwand	Modulnote = Note des Portfolios
Lehr- und Prüfungssprache	Deutsch und Französisch
Lernergebnisse/Kompetenzen	Das Modul vermittelt die vertiefte Fähigkeit zur Analyse und zur historischen Erklärung der gegenwartssprachlichen Sprachstrukturen und ihres Gebrauchs, Kenntnis sprachwissenschaftlicher Methoden, Kenntnis älterer Sprachstufen, Überblick über die Geschichte der französischen, italienischen bzw. spanischen Sprache; eingehende Kenntnisse in mindestens einem Teilbereich; Fähigkeit, eine Hausarbeit eigenständig zu verfassen.
Inhalte	Phonetik, Phonologie, Morphologie, Syntax, Semantik, Pragmatik, Sprachgeschichte, Hilfsmittel.
Minimale Dauer	1 Semester
Empfohlenes Fachsemester	3-4
Turnus	jedes Semester
Modulbeauftragte/-r	Prof. Dr. Hans-Ingo Radatz

Modulbeauftragte/-r	Prof. Dr. Hans-Ingo Radatz
Beteiligte Fachgebiete	Romanische Sprachwissenschaft

Stand: Oktober 2018 Seite **41** von **78**





Aufbaumodul Sprachwissenschaft III Spanisch (RomLing-2c)

Bereich	Romanische Sprachwissenschaft
Zulassungsvoraussetzungen	
Studienempfehlung	Belegung nach der Einführung in die französische oder italienische oder Spanische Sprachwissenschaft
Verwendbarkeit	Bachelor Romanistik
Status des Moduls	BA NF 30 in Kombination mit Romanistik als HF; Wahlpflichtmodul
ECTS-Punkte	6
Arbeitsaufwand	180 h

Zusammensetzung des Moduls /	Pflichtveranstaltungen:
Lehrveranstaltungstypen	a) Seminar (6 ECTS, 2 SWS)
Modulprüfung	a.) Portfolio. Bearbeitungsfrist: drei Monate ab Themenstellung
Arbeitsaufwand	Modulnote = Note des Portfolios
Lehr- und Prüfungssprache	Deutsch und Spanisch
Lernergebnisse/Kompetenzen	Das Modul vermittelt die vertiefte Fähigkeit zur Analyse und zur historischen Erklärung der gegenwartssprachlichen Sprachstrukturen und ihres Gebrauchs, Kenntnis sprachwissenschaftlicher Methoden, Kenntnis älterer Sprachstufen, Überblick über die Geschichte der französischen, italienischen bzw. spanischen Sprache; eingehende Kenntnisse in mindestens einem Teilbereich; Fähigkeit, eine Hausarbeit eigenständig zu verfassen.
Inhalte	Phonetik, Phonologie, Morphologie, Syntax, Semantik, Pragmatik, Sprachgeschichte, Hilfsmittel.
Minimale Dauer	1 Semester
Empfohlenes Fachsemester	3-4
Turnus	jedes Semester
	,
Modulbeauftragte/-r	Prof. Dr. Hans-Ingo Radatz
Beteiligte Fachgebiete	Romanische Sprachwissenschaft

Stand: Oktober 2018 Seite 42 von 78





Aufbaumodul Sprachwissenschaft III Italienisch (RomLing-2c)

Bereich	Romanische Sprachwissenschaft
Zulassungsvoraussetzungen	
Studienempfehlung	Belegung nach der Einführung in die französische oder italienische oder Spanische Sprachwissenschaft
Verwendbarkeit	Bachelor Romanistik
Status des Moduls	BA NF 30 in Kombination mit Romanistik als HF; Wahlpflichtmodul
ECTS-Punkte	6
Arbeitsaufwand	180 h

7 1 M. 1.1 /	nd: 1
Zusammensetzung des Moduls /	Pflichtveranstaltungen:
Lehrveranstaltungstypen	a) Seminar (6 ECTS, 2 SWS)
Modulprüfung	a.) Portfolio. Bearbeitungsfrist: drei Monate ab Themenstellung
Arbeitsaufwand	Modulnote = Note des Portfolios
Lehr- und Prüfungssprache	Deutsch und Italienisch
Lernergebnisse/Kompetenzen	Das Modul vermittelt die vertiefte Fähigkeit zur Analyse und zur historischen Erklärung der gegenwartssprachlichen Sprachstrukturen und ihres Gebrauchs, Kenntnis sprachwissenschaftlicher Methoden, Kenntnis älterer Sprachstufen, Überblick über die Geschichte der französischen, italienischen bzw. spanischen Sprache; eingehende Kenntnisse in mindestens einem Teilbereich; Fähigkeit, eine Hausarbeit eigenständig zu verfassen.
Inhalte	Phonetik, Phonologie, Morphologie, Syntax, Semantik, Pragmatik, Sprachgeschichte, Hilfsmittel.
Minimale Dauer	1 Semester
Empfohlenes Fachsemester	3-4
Turnus	jedes Semester
Modulbeauftragte/-r	Prof. Dr. Hans-Ingo Radatz
n . 11 . m 1 11 .	D : 1 G 1 : 1 G

Modulbeauftragte/-r	Prof. Dr. Hans-Ingo Radatz
Beteiligte Fachgebiete	Romanische Sprachwissenschaft

Stand: Oktober 2018 Seite **43** von **78**





Vertiefungsmodul Sprachwissenschaft I Französisch (RomLing-3a)

Bereich	Romanische Sprachwissenschaft
Zulassungsvoraussetzungen	Gesicherte Lateinkenntnisse
Studienempfehlung	Belegung nach abgeschlossenem Aufbaumodul Sprachwissenschaft
	Romanistik
Verwendbarkeit	Bachelor Romanistik
Status des Moduls	BA HF 75: Wahlpflichtmodul
ECTS-Punkte	8
Arbeitsaufwand	240

Arbeitsaurwand	240
Zusammensetzung des Moduls /	Pflichtveranstaltung:
Lehrveranstaltungstypen	a) Seminar Romanische Sprachwissenschaft (8 ECTS, 2 SWS)
Modulteilprüfungen	Referat (45 Min.) mit Hausarbeit (üblicher Umfang: ca. 20-25
	Seiten. Bearbeitungsfrist: drei Monate ab Themenstellung) im
	Seminar
Berechnung der Modulnote	Gesamtnote für Referat mit Hausarbeit
Lehr- und Prüfungssprache	Deutsch und Französisch
Lernergebnisse/Kompetenzen	Das Modul vermittelt die Kenntnis exemplarischer Probleme, Theo-
	rien und Ergebnisse der Sprachwissenschaft, die Fähigkeit, linguisti-
	sche Methoden auf die französische und/oder italienische und/oder
	spanische Sprache anzuwenden und die Fähigkeit, eine Hausarbeit
	eigenständig zu verfassen.
Inhalte	Ein Spezialgebiet aus der synchronen oder diachronen Sprachwis-
	senschaft.
Minimale Dauer	1 Semester
Empfohlenes Fachsemester	5-6
Turnus	jedes Semester
Modulbeauftragte/-r	Bei BA-Arbeit in Romanistik: Betreuer/in der BA-Arbeit (Prof. Dr.
_ ,	Martin Haase oder Prof. Dr. Hans-Ingo Radatz)
	Ohne BA-Arbeit in Romanistik: Prof. Dr. Hans-Ingo Radatz
Beteiligte Fachgebiete	Romanische Sprachwissenschaft

Stand: Oktober 2018 Seite 44 von 78





Vertiefungsmodul Sprachwissenschaft I Spanisch (RomLing-3a)

Bereich	Romanische Sprachwissenschaft
Zulassungsvoraussetzungen	Gesicherte Lateinkenntnisse
Studienempfehlung	Belegung nach abgeschlossenem Aufbaumodul Sprachwissenschaft
	Romanistik
Verwendbarkeit	Bachelor Romanistik
Status des Moduls	BA HF 75: Wahlpflichtmodul
ECTS-Punkte	8
Arbeitsaufwand	240

Arbeitsaurwand	240
Zusammensetzung des Moduls /	Pflichtveranstaltung:
Lehrveranstaltungstypen	a) Seminar Romanische Sprachwissenschaft (8 ECTS, 2 SWS)
0 /1	, , , , , , , , , , , , , , , , , , , ,
Modulteilprüfungen	Referat (45 Min.) mit Hausarbeit (üblicher Umfang: ca. 20-25
	Seiten. Bearbeitungsfrist: drei Monate ab Themenstellung) im
	Seminar
Berechnung der Modulnote	Gesamtnote für Referat mit Hausarbeit
Lehr- und Prüfungssprache	Deutsch und Spanisch
	-
Lernergebnisse/Kompetenzen	Das Modul vermittelt die Kenntnis exemplarischer Probleme, Theo-
	rien und Ergebnisse der Sprachwissenschaft, die Fähigkeit, linguisti-
	sche Methoden auf die französische und/oder italienische und/oder
	spanische Sprache anzuwenden und die Fähigkeit, eine Hausarbeit
	eigenständig zu verfassen.
Inhalte	Ein Spezialgebiet aus der synchronen oder diachronen Sprachwis-
	senschaft.
Minimale Dauer	1 Semester
Empfohlenes Fachsemester	5-6
Turnus	jedes Semester
Modulbeauftragte/-r	Bei BA-Arbeit in Romanistik: Betreuer/in der BA-Arbeit (Prof. Dr.
	Martin Haase oder Prof. Dr. Hans-Ingo Radatz)
	Ohne BA-Arbeit in Romanistik: Prof. Dr. Hans-Ingo Radatz
Beteiligte Fachgebiete	Romanische Sprachwissenschaft

Stand: Oktober 2018 Seite 45 von 78





Vertiefungsmodul Sprachwissenschaft I Italienisch (RomLing-3a)

Bereich	Romanische Sprachwissenschaft
Zulassungsvoraussetzungen	Gesicherte Lateinkenntnisse
Studienempfehlung	Belegung nach abgeschlossenem Aufbaumodul Sprachwissenschaft
	Romanistik
Verwendbarkeit	Bachelor Romanistik
Status des Moduls	BA HF 75: Wahlpflichtmodul
ECTS-Punkte	8
Arbeitsaufwand	240

Arbeitsaurwand	240
Zusammensetzung des Moduls /	Pflichtveranstaltung:
Lehrveranstaltungstypen	a) Seminar Romanische Sprachwissenschaft (8 ECTS, 2 SWS)
0 /1	, , , , , , , , , , , , , , , , , , , ,
Modulteilprüfungen	Referat (45 Min.)mit Hausarbeit (üblicher Umfang: ca. 20-25 Seiten.
	Bearbeitungsfrist: drei Monate ab Themenstellung) im Seminar
Berechnung der Modulnote	Gesamtnote für Referat mit Hausarbeit
Lehr- und Prüfungssprache	Deutsch und Italienisch
Lernergebnisse/Kompetenzen	Das Modul vermittelt die Kenntnis exemplarischer Probleme, Theo-
	rien und Ergebnisse der Sprachwissenschaft, die Fähigkeit, linguisti-
	sche Methoden auf die französische und/oder italienische und/oder
	spanische Sprache anzuwenden und die Fähigkeit, eine Hausarbeit
	eigenständig zu verfassen.
Inhalte	Ein Spezialgebiet aus der synchronen oder diachronen Sprachwis-
	senschaft.
Minimale Dauer	1 Semester
Empfohlenes Fachsemester	5-6
Turnus	jedes Semester
Modulbeauftragte/-r	Bei BA-Arbeit in Romanistik: Betreuer/in der BA-Arbeit (Prof. Dr.
	Martin Haase oder Prof. Dr. Hans-Ingo Radatz)
	Ohne BA-Arbeit in Romanistik: Prof. Dr. Hans-Ingo Radatz
Beteiligte Fachgebiete	Romanische Sprachwissenschaft
-	

Stand: Oktober 2018 Seite 46 von 78





Vertiefungsmodul Sprachwissenschaft II Französisch (RomLing-3b)

Bereich	Romanische Sprachwissenschaft
Zulassungsvoraussetzungen	Gesicherte Lateinkenntnisse
Studienempfehlung	Belegung nach abgeschlossenem Aufbaumodul Sprachwissenschaft
	Romanistik
Verwendbarkeit	Bachelor Romanistik
Status des Moduls	BA HF 45 in Kombination mit Romanistik als HF; Wahlpflichtmo-
	dul
ECTS-Punkte	10
Arbeitsaufwand	300

Zusammensetzung des Moduls /	Pflichtveranstaltung:
Lehrveranstaltungstypen	a) Vorlesung/Übung (2 ECTS, 2 SWS)
	b) Seminar Romanische Sprachwissenschaft (8 ECTS, 2 SWS)
Modulteilprüfungen	a.) Referat (45 Min.) mit Hausarbeit (üblicher Umfang: ca. 20-25
	Seiten. Bearbeitungsfrist: drei Monate ab Themenstellung) im Semi-
	nar
Berechnung der Modulnote	Gesamtnote für Referat mit Hausarbeit
Lehr- und Prüfungssprache	Deutsch und Französisch
Lernergebnisse/Kompetenzen	Das Modul vermittelt die Kenntnis exemplarischer Probleme, Theo-
	rien und Ergebnisse der Sprachwissenschaft, die Fähigkeit, linguisti-
	sche Methoden auf die französische und/oder italienische und/oder
	spanische Sprache anzuwenden und die Fähigkeit, eine Hausarbeit
	eigenständig zu verfassen.
Inhalte	Ein Spezialgebiet aus der synchronen oder diachronen Sprachwis-
	senschaft.
Minimale Dauer	2 Semester
Empfohlenes Fachsemester	5-6
Turnus	jedes Semester
Modulbeauftragte/-r	Bei BA-Arbeit in Romanistik: Betreuer/in der BA-Arbeit (Prof. Dr.
	Martin Haase oder Prof. Dr. Hans-Ingo Radatz)
	Ohne BA-Arbeit in Romanistik: Prof. Dr. Hans-Ingo Radatz
Beteiligte Fachgebiete	Romanische Sprachwissenschaft

Stand: Oktober 2018 Seite 47 von 78





Vertiefungsmodul Sprachwissenschaft II Spanisch (RomLing-3b)

Bereich	Romanische Sprachwissenschaft
Zulassungsvoraussetzungen	Gesicherte Lateinkenntnisse
Studienempfehlung	Belegung nach abgeschlossenem Aufbaumodul Sprachwissenschaft
	Romanistik
Verwendbarkeit	Bachelor Romanistik
Status des Moduls	BA HF 45 in Kombination mit Romanistik als HF; Wahlpflichtmo-
	dul
ECTS-Punkte	10
Arbeitsaufwand	300

Zusammensetzung des Moduls /	Pflichtveranstaltung:
Lehrveranstaltungstypen	a) Vorlesung/Übung (2 ECTS, 2 SWS)
5 . 2	b) Seminar Romanische Sprachwissenschaft (8 ECTS, 2 SWS)
Modulteilprüfungen	Referat (45 Min.) mit Hausarbeit (üblicher Umfang: ca. 20-25
	Seiten. Bearbeitungsfrist: drei Monate ab Themenstellung) im
	Seminar
Berechnung der Modulnote	Gesamtnote für Referat mit Hausarbeit
Lehr- und Prüfungssprache	Deutsch und Spanisch
Lernergebnisse/Kompetenzen	Das Modul vermittelt die Kenntnis exemplarischer Probleme, Theo-
	rien und Ergebnisse der Sprachwissenschaft, die Fähigkeit, linguisti-
	sche Methoden auf die französische und/oder italienische und/oder
	spanische Sprache anzuwenden und die Fähigkeit, eine Hausarbeit
	eigenständig zu verfassen.
Inhalte	Ein Spezialgebiet aus der synchronen oder diachronen Sprachwis-
	senschaft.
Minimale Dauer	2 Semester
Empfohlenes Fachsemester	5-6
Turnus	jedes Semester
Modulbeauftragte/-r	Bei BA-Arbeit in Romanistik: Betreuer/in der BA-Arbeit (Prof. Dr.
	Martin Haase oder Prof. Dr. Hans-Ingo Radatz)
	Ohne BA-Arbeit in Romanistik: Prof. Dr. Hans-Ingo Radatz
Beteiligte Fachgebiete	Romanische Sprachwissenschaft

Stand: Oktober 2018 Seite 48 von 78





Vertiefungsmodul Sprachwissenschaft II Italienisch (RomLing-3b)

Bereich	Romanische Sprachwissenschaft
Zulassungsvoraussetzungen	Gesicherte Lateinkenntnisse
Studienempfehlung	Belegung nach abgeschlossenem Aufbaumodul Sprachwissenschaft
	Romanistik
Verwendbarkeit	Bachelor Romanistik
Status des Moduls	BA HF 45 in Kombination mit Romanistik als HF; Wahlpflichtmo-
	dul
ECTS-Punkte	10
Arbeitsaufwand	300

Zusammensetzung des Moduls /	Pflichtveranstaltung:
Lehrveranstaltungstypen	a.) Vorlesung/Übung (2 ECTS, 2 SWS)
	b.) Seminar Romanische Sprachwissenschaft (8 ECTS, 2 SWS)
Modulteilprüfungen	Referat (45 Min.)mit Hausarbeit (üblicher Umfang: ca. 20-25
	Seiten. Bearbeitungsfrist: drei Monate ab Themenstellung) im
	Seminar
Berechnung der Modulnote	Gesamtnote für Referat mit Hausarbeit
Lehr- und Prüfungssprache	Deutsch und Italienisch
Lernergebnisse/Kompetenzen	Das Modul vermittelt die Kenntnis exemplarischer Probleme, Theo-
	rien und Ergebnisse der Sprachwissenschaft, die Fähigkeit, linguisti-
	sche Methoden auf die französische und/oder italienische und/oder
	spanische Sprache anzuwenden und die Fähigkeit, eine Hausarbeit
	eigenständig zu verfassen.
Inhalte	Ein Spezialgebiet aus der synchronen oder diachronen Sprachwis-
	senschaft.
Minimale Dauer	2 Semester
Empfohlenes Fachsemester	5-6
Turnus	jedes Semester
Modulbeauftragte/-r	Bei BA-Arbeit in Romanistik: Betreuer/in der BA-Arbeit (Prof. Dr.
	Martin Haase oder Prof. Dr. Hans-Ingo Radatz)
	Ohne BA-Arbeit in Romanistik: Prof. Dr. Hans-Ingo Radatz
Beteiligte Fachgebiete	Romanische Sprachwissenschaft

Stand: Oktober 2018 Seite 49 von 78





Basismodul Kulturwissenschaft Französisch (RomKult-1)

Bereich	Romanische Kulturwissenschaft
Zulassungsvoraussetzungen	
Verwendbarkeit	Bachelor Romanistik
Status des Moduls	BA HF 75: Pflichtmodul
ECTS-Punkte	5
Arbeitsaufwand	150 h

Zusammensetzung des Moduls /	Pflichtveranstaltungen:
Lehrveranstaltungstypen	a) Vorlesung (2 SWS, 2 ETCS)
	b) Seminar/Übung Grundlagen der romanischen Kulturwissen-
	schaft (2 SWS, 3 ECTS)
Modulprüfung	in b.) Schriftliche Prüfung (Klausur) (90 Min)
Berechnung der Modulnote	Modulnote = Klausurnote
Lehr- und Prüfungssprache	Deutsch und Französisch
Lernergebnisse/Kompetenzen	Das Modul vermittelt die Fähigkeit, Probleme, Theorien und Ergeb-
	nisse der Kulturwissenschaft wissenschaftlich zu beschreiben sowie
	die Anwendung und Umsetzung grundlegender Methoden und
	Analysen.
Inhalte	Vermittelt werden Grundkenntnisse der Kulturwissenschaft und ein
	erster Überblick über die französische/italienische/spanische Kultur
Minimale Dauer	2 Semester
Empfohlenes Fachsemester	1-2
Turnus	a) jedes Semester
	b) jährlich

Modulbeauftragte/-r	Prof. Dr. Kai Nonnenmacher
Beteiligte Fachgebiete	Romanische Sprachwissenschaft

Stand: Oktober 2018 Seite 50 von 78





Basismodul Kulturwissenschaft Spanisch (RomKult-1)

Bereich	Romanische Kulturwissenschaft
Zulassungsvoraussetzungen	
Verwendbarkeit	Bachelor Romanistik
Status des Moduls	BA HF 75: Pflichtmodul
ECTS-Punkte	5
Arbeitsaufwand	150 h

Zusammensetzung des Moduls / Lehrveranstaltungstypen	Pflichtveranstaltungen: a) Vorlesung (2 SWS, 2 ETCS) b) Seminar/Übung Grundlagen der romanischen Kulturwissenschaft (2 SWS, 3 ECTS)
Modulprüfung	in b.) Schriftliche Prüfung (Klausur) (90 Min)
Berechnung der Modulnote	Modulnote = Klausurnote
Lehr- und Prüfungssprache	Deutsch und Spanisch

Lernergebnisse/Kompetenzen	Das Modul vermittelt die Fähigkeit, Prob-
	leme, Theorien und Ergebnisse der Kultur-
	wissenschaft wissenschaftlich zu beschreiben
	sowie die Anwendung und Umsetzung
	grundlegender Methoden und Analysen.
Inhalte	Vermittelt werden Grundkenntnisse der Kul-
	turwissenschaft und ein erster Überblick über
	die französische/italienische/spanische Kul-
	tur
	•
Minimale Dauer	2 Semester
Empfohlenes Fachsemester	1-2
Turnus	a) jedes Semester
	b) jährlich

Modulbeauftragte/-r	Prof. Dr. Kai Nonnenmacher
Beteiligte Fachgebiete	Romanische Sprachwissenschaft

Stand: Oktober 2018 Seite 51 von 78





Basismodul Kulturwissenschaft Italienisch (RomKult-1)

Bereich	Romanische Kulturwissenschaft
Zulassungsvoraussetzungen	
Verwendbarkeit	Bachelor Romanistik
Status des Moduls	BA HF 75: Pflichtmodul
ECTS-Punkte	5
Arbeitsaufwand	150 h

Zusammensetzung des Moduls /	Pflichtveranstaltungen:
Lehrveranstaltungstypen	a) Vorlesung (2 SWS, 2 ETCS)
	b) Seminar/Übung Grundlagen der romanischen Kulturwissen-
	schaft (2 SWS, 3 ECTS)
Modulprüfung	in b.) Schriftliche Prüfung (Klausur) (90 Min)
Berechnung der Modulnote	Modulnote = Klausurnote
Lehr- und Prüfungssprache	Deutsch und Italienisch
Lernergebnisse/Kompetenzen	Das Modul vermittelt die Fähigkeit, Probleme, Theorien und Ergeb-
	nisse der Kulturwissenschaft wissenschaftlich zu beschreiben sowie
	die Anwendung und Umsetzung grundlegender Methoden und
	Analysen.
Inhalte	Vermittelt werden Grundkenntnisse der Kulturwissenschaft und ein
	erster Überblick über die französische/italienische/spanische Kultur
Minimale Dauer	2 Semester
Empfohlenes Fachsemester	1-2
Turnus	a) jedes Semester

Modulbeauftragte/-r	Prof. Dr. Kai Nonnenmacher
Beteiligte Fachgebiete	Romanische Sprachwissenschaft

jährlich

Stand: Oktober 2018 Seite 52 von 78

Prüfungsausschuss BA/MA Romanistik Studiengangbeauftragter BA/MA Romanistik – Prof. Dr. Martin Haase



Aufbaumodul Kulturwissenschaft I Französisch (RomKult-2a)

Bereich	Romanische Kulturwissenschaft
Zulassungsvoraussetzungen	
Verwendbarkeit	Bachelor Romanistik
Status des Moduls	BA HF 75: Pflichtmodul; BA NF 45: Wahlpflichtmodul
ECTS-Punkte	10
Arbeitsaufwand	300 h

Zusammensetzung des Moduls /	Pflichtveranstaltungen:	
Lehrveranstaltungstypen	a) Seminar (6 ECTS, 4 SWS)	
	b) Vorlesung/Übung Romanische Kulturwissenschaft (2 ECTS, 2	
	SWS)	
	c) Vorlesung/Übung Romanische Kulturwissenschaft (2 ECTS, 2	
	SWS)	
Modulteilprüfungen	Portfolio in a.)	
Berechnung der Modulnote	Modulnote = Note des Portfolios	
Lehr- und Prüfungssprache	Deutsch und Französisch	
Lernergebnisse/Kompetenzen	Ziel des Moduls ist die Vertrautheit mit Grundfragen kulturwissen-	
, ,	schaftlichen Arbeitens und die exemplarische Anwendung auf Ein-	
	zelthemen (Artefakte, Epochen etc.), sowie die Einübung methoden-	
	geleiteter Analyse kultureller Erzeugnisse und Phänomene sowie ih-	
	rer kulturgeschichtlichen Kontextualisierung. Außerdem bietet das	
	Modul Kenntnisse in der französischen, italienischen oder spani-	

	schaftlichen Arbeitens und die exemplarische Anwendung auf Einzelthemen (Artefakte, Epochen etc.), sowie die Einübung methodengeleiteter Analyse kultureller Erzeugnisse und Phänomene sowie ihrer kulturgeschichtlichen Kontextualisierung. Außerdem bietet das Modul Kenntnisse in der französischen, italienischen oder spanischen Kultur und sensibilisiert für ihre jeweiligen komparatistischinterkulturelle Besonderheiten im internationalen Kontext.
Inhalte	Vermittelt werden Grundkenntnisse der Kulturwissenschaft und ein erster Überblick über die französische, italienische oder spanische
	Kultur
Minimale Dauer	1 Semester
Empfohlenes Fachsemester	3-4
Turnus	jedes Semester

Modulbeauftragte/-r	Prof. Dr. Kai Nonnenmacher
Beteiligte Fachgebiete	Romanische Literaturwissenschaft

Stand: Oktober 2018 Seite 53 von 78

Minimale Dauer

Turnus

Empfohlenes Fachsemester

Prüfungsausschuss BA/MA Romanistik Studiengangbeauftragter BA/MA Romanistik – Prof. Dr. Martin Haase



Aufbaumodul Kulturwissenschaft I Spanisch (RomKult-2a)

Bereich	Romanische Kulturwissenschaft
Zulassungsvoraussetzungen	
Verwendbarkeit	Bachelor Romanistik
Status des Moduls	BA HF 75: Pflichtmodul; BA NF 45: Wahlpflichtmodul
ECTS-Punkte	10
Arbeitsaufwand	300 h

Zusammensetzung des Moduls /	Pflichtveranstaltungen:
Lehrveranstaltungstypen	a) Seminar (6 ECTS, 4 SWS)
	b) Vorlesung/Übung Romanische Kulturwissenschaft (2 ECTS, 2 SWS)
	c) Vorlesung/Übung Romanische Kulturwissenschaft (2 ECTS, 2 SWS)
Modulteilprüfungen	Portfolio in a.)
Berechnung der Modulnote	Modulnote = Note des Portfolios
Lehr- und Prüfungssprache	Deutsch und Spanisch
Lernergebnisse/Kompetenzen	Ziel des Moduls ist die Vertrautheit mit Grundfragen kulturwissenschaftlichen Arbeitens und die exemplarische Anwendung auf Einzelthemen (Artefakte, Epochen etc.), sowie die Einübung methodengeleiteter Analyse kultureller Erzeugnisse und Phänomene sowie ihrer kulturgeschichtlichen Kontextualisierung. Außerdem bietet das Modul Kenntnisse in der französischen, italienischen oder spanischen Kultur und sensibilisiert für ihre jeweiligen komparatistischinterkulturelle Besonderheiten im internationalen Kontext.
Inhalte	Vermittelt werden Grundkenntnisse der Kulturwissenschaft und ein erster Überblick über die französische, italienische oder spanische Kultur

Modulbeauftragte/-r	Prof. Dr. Kai Nonnenmacher
Beteiligte Fachgebiete	Romanische Literaturwissenschaft

1 Semester

jedes Semester

3-4

Stand: Oktober 2018 Seite 54 von 78

Prüfungsausschuss BA/MA Romanistik Studiengangbeauftragter BA/MA Romanistik – Prof. Dr. Martin Haase



Aufbaumodul Kulturwissenschaft I Italienisch (RomKult-2a)

Bereich	Romanische Kulturwissenschaft
Zulassungsvoraussetzungen	
Verwendbarkeit	Bachelor Romanistik
Status des Moduls	BA HF 75: Pflichtmodul; BA NF 45: Wahlpflichtmodul
ECTS-Punkte	10
Arbeitsaufwand	300 h

Zusammensetzung des Moduls /	Pflichtveranstaltungen:
Lehrveranstaltungstypen	a) Seminar (6 ECTS, 4 SWS)
zem veranstattungst) pen	b) Vorlesung/Übung Romanische Kulturwissenschaft (2 ECTS, 2 SWS)
	c) Vorlesung/Übung Romanische Kulturwissenschaft (2 ECTS, 2 SWS)
Modulteilprüfungen	Portfolio in a.)
Berechnung der Modulnote	Modulnote = Note des Portfolios
Lehr- und Prüfungssprache	Deutsch und Italienisch
Lernergebnisse/Kompetenzen	Ziel des Moduls ist die Vertrautheit mit Grundfragen kulturwissen-
, ,	schaftlichen Arbeitens und die exemplarische Anwendung auf Ein-
	zelthemen (Artefakte, Epochen etc.), sowie die Einübung methoden-
	geleiteter Analyse kultureller Erzeugnisse und Phänomene sowie ih-
	rer kulturgeschichtlichen Kontextualisierung. Außerdem bietet das
	Modul Kenntnisse in der französischen, italienischen oder spani-
	schen Kultur und sensibilisiert für ihre jeweiligen komparatistisch-
	interkulturelle Besonderheiten im internationalen Kontext.
Inhalte	Vermittelt werden Grundkenntnisse der Kulturwissenschaft und ein
	erster Überblick über die französische, italienische oder spanische
	Kultur
Minimale Dauer	1 Semester
Empfohlenes Fachsemester	3-4
Turnus	jedes Semester

Modulbeauftragte/-r	Prof. Dr. Kai Nonnenmacher
Beteiligte Fachgebiete	Romanische Literaturwissenschaft

Stand: Oktober 2018 Seite 55 von 78





Aufbaumodul Kulturwissenschaft II Französisch (RomKult-2b)

Bereich	Romanische Kulturwissenschaft
Zulassungsvoraussetzungen	
Verwendbarkeit	Bachelor Romanistik
Status des Moduls	BA NF 30 in Kombination mit einem anderen HF als Romanistik;
	Wahlpflichtmodul
ECTS-Punkte	8
Arbeitsaufwand	240 h

Zusammensetzung des Moduls /	Pflichtveranstaltungen:
Lehrveranstaltungstypen	a) Seminar Romanische Kulturwissenschaft (6 ECTS, 4 SWS)
	b) Vorlesung/Übung Romanische Kulturwissenschaft (2 ECTS, 2
	SWS)
Modulteilprüfungen	Portfolio in a.)
Berechnung der Modulnote	Note des Portfolios
Lehr- und Prüfungssprache	Deutsch und Französisch
Lernergebnisse/Kompetenzen	Ziel des Moduls ist die Vertrautheit mit Grundfragen kulturwissen-
, .	schaftlichen Arbeitens und die exemplarische Anwendung auf Ein-
	zelthemen (Artefakte, Epochen etc.), sowie die Einübung methoden-
	geleiteter Analyse kultureller Erzeugnisse und Phänomene sowie ih-
	rer kulturgeschichtlichen Kontextualisierung. Außerdem bietet das
	Modul Kenntnisse in der französischen, italienischen oder spani-
	schen Kultur und sensibilisiert für ihre jeweiligen komparatistisch-
	interkulturelle Besonderheiten im internationalen Kontext.
Inhalte	Vermittelt werden Grundkenntnisse der Kulturwissenschaft und ein
	erster Überblick über die französische, italienische oder spanische
	Kultur
Minimale Dauer	1 Semester
Empfohlenes Fachsemester	3-4
Turnus	jedes Semester
Modulbeauftragte/-r	Prof. Dr. Kai Nonnenmacher
Beteiligte Fachgebiete	Romanische Literaturwissenschaft

Stand: Oktober 2018 Seite 56 von 78

Prüfungsausschuss BA/MA Romanistik Studiengangbeauftragter BA/MA Romanistik – Prof. Dr. Martin Haase



Aufbaumodul Kulturwissenschaft II Spanisch (RomKult-2b)

Bereich	Romanische Kulturwissenschaft
Zulassungsvoraussetzungen	
Verwendbarkeit	Bachelor Romanistik
Status des Moduls	BA NF 30 in Kombination mit einem anderen HF als Romanistik;
	Wahlpflichtmodul
ECTS-Punkte	8
Arbeitsaufwand	240 h

Zusammensetzung des Moduls /	Pflichtveranstaltungen:
Lehrveranstaltungstypen	a) Seminar Romanische Kulturwissenschaft (6 ECTS, 4 SWS)
5 . 2	b) Vorlesung/Übung Romanische Kulturwissenschaft (2 ECTS, 2
	SWS)
Modulteilprüfungen	Portfolio in a.)
Berechnung der Modulnote	Note des Portfolios
Lehr- und Prüfungssprache	Deutsch und Spanisch
	•
Lernergebnisse/Kompetenzen	Ziel des Moduls ist die Vertrautheit mit Grundfragen kulturwissen-
, ,	schaftlichen Arbeitens und die exemplarische Anwendung auf Ein-
	zelthemen (Artefakte, Epochen etc.), sowie die Einübung methoden-
	geleiteter Analyse kultureller Erzeugnisse und Phänomene sowie ih-
	rer kulturgeschichtlichen Kontextualisierung. Außerdem bietet das
	Modul Kenntnisse in der französischen, italienischen oder spani-
	schen Kultur und sensibilisiert für ihre jeweiligen komparatistisch-
	interkulturelle Besonderheiten im internationalen Kontext.
Inhalte	Vermittelt werden Grundkenntnisse der Kulturwissenschaft und ein
	erster Überblick über die französische, italienische oder spanische
	Kultur
Minimale Dauer	1 Semester
Empfohlenes Fachsemester	3-4
Turnus	jedes Semester
Modulbeauftragte/-r	Prof. Dr. Kai Nonnenmacher
Beteiligte Fachgebiete	Romanische Literaturwissenschaft

Stand: Oktober 2018 Seite 57 von 78





Aufbaumodul Kulturwissenschaft II Italienisch (RomKult-2b)

Bereich	Romanische Kulturwissenschaft
Zulassungsvoraussetzungen	
Verwendbarkeit	Bachelor Romanistik
Status des Moduls	BA NF 30 in Kombination mit einem anderen HF als Romanistik;
	Wahlpflichtmodul
ECTS-Punkte	8
Arbeitsaufwand	240 h

	mat 1 1.
Zusammensetzung des Moduls /	Pflichtveranstaltungen:
Lehrveranstaltungstypen	a) Seminar Romanische Kulturwissenschaft (6 ECTS, 4 SWS)
	b) Vorlesung/Übung Romanische Kulturwissenschaft (2 ECTS, 2
	SWS)
Modulteilprüfungen	Portfolio in a.)
Berechnung der Modulnote	Note des Portfolios
Lehr- und Prüfungssprache	Deutsch und Italienisch
Lernergebnisse/Kompetenzen	Ziel des Moduls ist die Vertrautheit mit Grundfragen kulturwissen-
	schaftlichen Arbeitens und die exemplarische Anwendung auf Ein-
	zelthemen (Artefakte, Epochen etc.), sowie die Einübung methoden-
	geleiteter Analyse kultureller Erzeugnisse und Phänomene sowie ih-
	rer kulturgeschichtlichen Kontextualisierung. Außerdem bietet das
	Modul Kenntnisse in der französischen, italienischen oder spani-
	schen Kultur und sensibilisiert für ihre jeweiligen komparatistisch-
	interkulturelle Besonderheiten im internationalen Kontext.
Inhalte	Vermittelt werden Grundkenntnisse der Kulturwissenschaft und ein
	erster Überblick über die französische, italienische oder spanische
	Kultur
Minimale Dauer	1 Semester
Empfohlenes Fachsemester	3-4
Turnus	jedes Semester
Modulbeauftragte/-r	Prof. Dr. Kai Nonnenmacher
Beteiligte Fachgebiete	Romanische Literaturwissenschaft

Stand: Oktober 2018 Seite 58 von 78





Aufbaumodul Kulturwissenschaft III Französisch (RomKult-2c)

Bereich	Romanische Kulturwissenschaft
Zulassungsvoraussetzungen	
Verwendbarkeit	Bachelor Romanistik
Status des Moduls	BA NF 30 in Kombination mit Romanistik als HF; Wahlpflichtmo-
	dul
ECTS-Punkte	6
Arbeitsaufwand	180 h

Zusammensetzung des Moduls /	Pflichtveranstaltungen:
Lehrveranstaltungstypen	a) Seminar Romanische Kulturwissenschaft (6 ECTS, 4 SWS)
Modulteilprüfungen	Portfolio in a.)
Berechnung der Modulnote	Note des Portfolios
Lehr- und Prüfungssprache	Deutsch und Französisch

Lernergebnisse/Kompetenzen	Ziel des Moduls ist die Vertrautheit mit Grundfragen kulturwissenschaftlichen Arbeitens und die exemplarische Anwendung auf Einzelthemen (Artefakte, Epochen etc.), sowie die Einübung methodengeleiteter Analyse kultureller Erzeugnisse und Phänomene sowie ihrer kulturgeschichtlichen Kontextualisierung. Außerdem bietet das Modul Kenntnisse in der französischen, italienischen oder spanischen Kultur und sensibilisiert für ihre jeweiligen komparatistischinterkulturelle Besonderheiten im internationalen Kontext.
Inhalte	Vermittelt werden Grundkenntnisse der Kulturwissenschaft und ein erster Überblick über die französische, italienische oder spanische Kultur
Minimale Dauer	1 Semester
Empfohlenes Fachsemester	3-4
Turnus	jedes Semester

Modulbeauftragte/-r	Prof. Dr. Kai Nonnenmacher
Beteiligte Fachgebiete	Romanische Literaturwissenschaft

Stand: Oktober 2018 Seite **59** von **78**





Aufbaumodul Kulturwissenschaft III Spanisch (RomKult-2c)

Bereich	Romanische Kulturwissenschaft
Zulassungsvoraussetzungen	
Verwendbarkeit	Bachelor Romanistik
Status des Moduls	BA NF 30 in Kombination mit Romanistik als HF; Wahlpflichtmo-
	dul
ECTS-Punkte	6
Arbeitsaufwand	180 h

Zusammensetzung des Moduls /	Pflichtveranstaltungen:
Lehrveranstaltungstypen	a) Seminar Romanische Kulturwissenschaft (6 ECTS, 4 SWS)
Modulteilprüfungen	Portfolio in a.)
Berechnung der Modulnote	Note des Portfolios
Lehr- und Prüfungssprache	Deutsch und Spanisch
J I	•

Lernergebnisse/Kompetenzen	Ziel des Moduls ist die Vertrautheit mit Grundfragen kulturwissenschaftlichen Arbeitens und die exemplarische Anwendung auf Einzelthemen (Artefakte, Epochen etc.), sowie die Einübung methodengeleiteter Analyse kultureller Erzeugnisse und Phänomene sowie ihrer kulturgeschichtlichen Kontextualisierung. Außerdem bietet das Modul Kenntnisse in der französischen, italienischen oder spanischen Kultur und sensibilisiert für ihre jeweiligen komparatistischinterkulturelle Besonderheiten im internationalen Kontext.
Inhalte	Vermittelt werden Grundkenntnisse der Kulturwissenschaft und ein erster Überblick über die französische, italienische oder spanische Kultur
Minimale Dauer	1 Semester
Empfohlenes Fachsemester	3-4
Turnus	jedes Semester

Modulbeauftragte/-r	Prof. Dr. Kai Nonnenmacher
Beteiligte Fachgebiete	Romanische Literaturwissenschaft

Stand: Oktober 2018 Seite **60** von **78**





Aufbaumodul Kulturwissenschaft III Italienisch (RomKult-2c)

Bereich	Romanische Kulturwissenschaft
Zulassungsvoraussetzungen	
Verwendbarkeit	Bachelor Romanistik
Status des Moduls	BA NF 30 in Kombination mit Romanistik als HF; Wahlpflichtmo-
	dul
ECTS-Punkte	6
Arbeitsaufwand	180 h

Zusammensetzung des Moduls /	Pflichtveranstaltungen:
Lehrveranstaltungstypen	a) Seminar Romanische Kulturwissenschaft (6 ECTS, 4 SWS)
Modulteilprüfungen	Portfolio in a.)
Berechnung der Modulnote	Note des Portfolios
Lehr- und Prüfungssprache	Deutsch und Italienisch

Lernergebnisse/Kompetenzen	Ziel des Moduls ist die Vertrautheit mit Grundfragen kulturwissenschaftlichen Arbeitens und die exemplarische Anwendung auf Einzelthemen (Artefakte, Epochen etc.), sowie die Einübung methodengeleiteter Analyse kultureller Erzeugnisse und Phänomene sowie ihrer kulturgeschichtlichen Kontextualisierung. Außerdem bietet das Modul Kenntnisse in der französischen, italienischen oder spanischen Kultur und sensibilisiert für ihre jeweiligen komparatistischinterkulturelle Besonderheiten im internationalen Kontext.
Inhalte	Vermittelt werden Grundkenntnisse der Kulturwissenschaft und ein erster Überblick über die französische, italienische oder spanische Kultur
Minimale Dauer	1 Semester
Empfohlenes Fachsemester	3-4
Turnus	jedes Semester

Modulbeauftragte/-r	Prof. Dr. Kai Nonnenmacher
Beteiligte Fachgebiete	Romanische Literaturwissenschaft

Stand: Oktober 2018 Seite 61 von 78





Vertiefungsmodul Kulturwissenschaft I Französisch (RomKult-3a)

Bereich	Romanische Kulturwissenschaft
Zulassungsvoraussetzungen	Gesicherte Lateinkenntnisse
Studienempfehlung	Belegung nach abgeschlossenem Aufbaumodul Kulturwissenschaft
. 0	Romanistik
Verwendbarkeit	Bachelor Romanistik
Status des Moduls	BA HF 75: Wahlpflichtmodul
ECTS-Punkte	8
Arbeitsaufwand	240 h

Zusammensetzung des Moduls /	Pflichtveranstaltungen:
Lehrveranstaltungstypen	a) Seminar Romanische Kulturwissenschaft (8 ECTS, 2 SWS)
Modulprüfung	Referat (45 Min.) mit Hausarbeit (üblicher Umfang: ca. 20-25
	Seiten. Bearbeitungsfrist: drei Monate ab Themenstellung) im
	Seminar.
Berechnung der Modulnote	Gesamtnote für Referat mit Hausarbeit
Lehr- und Prüfungssprache	Deutsch und Französisch
Lernergebnisse/Kompetenzen	Das Seminar führt zur selbständigen methodisch geleiteten Arbeit
	an einem begrenzten kulturwissenschaftlichen Thema.
	Kompetenzziele des Moduls sind die vertiefte analytische Auseinan-
	dersetzung mit einem gestellten Thema und die Fähigkeit, komplexe
	Zusammenhänge zusammenzufassen und (auf freiwilliger Basis)
	mündlich zu präsentieren sowie im Dialog zu erörtern.
Inhalte	Vertiefte Beschäftigung mit einem begrenzten Thema auf breiter
	textueller/filmischer/bildlicher Basis (Werk eines Autors oder einer
	Strömung/Schule; theoretisches Problem; kulturelle Reaktionen auf
	ein historisches Ereignis etc.).
Minimale Dauer	1 Semester
Empfohlenes Fachsemester	5-6
Turnus	jedes Semester
Modulbeauftragte/-r	Prof. Dr. Kai Nonnenmacher
Beteiligte Fachgebiete	Romanische Literaturwissenschaft

Stand: Oktober 2018 Seite 62 von 78





Vertiefungsmodul Kulturwissenschaft I Spanisch (RomKult-3a)

Bereich	Romanische Kulturwissenschaft
Zulassungsvoraussetzungen	Gesicherte Lateinkenntnisse
Studienempfehlung	Belegung nach abgeschlossenem Aufbaumodul Kulturwissenschaft
	Romanistik
Verwendbarkeit	Bachelor Romanistik
Status des Moduls	BA HF 75: Wahlpflichtmodul
ECTS-Punkte	8
Arbeitsaufwand	240 h

Arbeitsaufwand	240 h
Zusammensetzung des Moduls /	Pflichtveranstaltungen:
Lehrveranstaltungstypen	a) Seminar Romanische Kulturwissenschaft (8 ECTS, 2 SWS)
Modulprüfung	Referat (45 Min.) mit Hausarbeit (üblicher Umfang: ca. 20-25 Seiten.
	Bearbeitungsfrist: drei Monate ab Themenstellung) im Seminar.
Berechnung der Modulnote	Gesamtnote für Referat mit Hausarbeit
Lehr- und Prüfungssprache	Deutsch und Spanisch
Lernergebnisse/Kompetenzen	Das Seminar führt zur selbständigen methodisch geleiteten Arbeit
	an einem begrenzten kulturwissenschaftlichen Thema.
	Kompetenzziele des Moduls sind die vertiefte analytische Auseinan-
	dersetzung mit einem gestellten Thema und die Fähigkeit, komplexe
	Zusammenhänge zusammenzufassen und (auf freiwilliger Basis)
	mündlich zu präsentieren sowie im Dialog zu erörtern.
Inhalte	Vertiefte Beschäftigung mit einem begrenzten Thema auf breiter
	textueller/filmischer/bildlicher Basis (Werk eines Autors oder einer
	Strömung/Schule; theoretisches Problem; kulturelle Reaktionen auf
	ein historisches Ereignis etc.).
Minimale Dauer	1 Semester
Empfohlenes Fachsemester	5-6
Turnus	jedes Semester
Modulbeauftragte/-r	Prof. Dr. Kai Nonnenmacher
Beteiligte Fachgebiete	Romanische Literaturwissenschaft

Modulbeauftragte/-r	Prof. Dr. Kai Nonnenmacher
Beteiligte Fachgebiete	Romanische Literaturwissenschaft

Stand: Oktober 2018 Seite **63** von **78**





Vertiefungsmodul Kulturwissenschaft I Italienisch (RomKult-3a)

Bereich	Romanische Kulturwissenschaft
Zulassungsvoraussetzungen	Gesicherte Lateinkenntnisse
Studienempfehlung	Belegung nach abgeschlossenem Aufbaumodul Kulturwissenschaft
. 0	Romanistik
Verwendbarkeit	Bachelor Romanistik
Status des Moduls	BA HF 75: Wahlpflichtmodul
ECTS-Punkte	8
Arbeitsaufwand	240 h

Aibensauiwanu	270 11
Zusammensetzung des Moduls /	Pflichtveranstaltungen:
Lehrveranstaltungstypen	a) Seminar Romanische Kulturwissenschaft (8 ECTS, 2 SWS)
Modulprüfung	Referat (45 Min.) mit Hausarbeit (üblicher Umfang: ca. 20-25
	Seiten. Bearbeitungsfrist: drei Monate ab Themenstellung) im
	Seminar.
Berechnung der Modulnote	Gesamtnote für Referat mit Hausarbeit
Lehr- und Prüfungssprache	Deutsch und Italienisch
Lernergebnisse/Kompetenzen	Das Seminar führt zur selbständigen methodisch geleiteten Arbeit
	an einem begrenzten kulturwissenschaftlichen Thema.
	Kompetenzziele des Moduls sind die vertiefte analytische Auseinan-
	dersetzung mit einem gestellten Thema und die Fähigkeit, komplexe
	Zusammenhänge zusammenzufassen und (auf freiwilliger Basis)
	mündlich zu präsentieren sowie im Dialog zu erörtern.
Inhalte	Vertiefte Beschäftigung mit einem begrenzten Thema auf breiter
	textueller/filmischer/bildlicher Basis (Werk eines Autors oder einer
	Strömung/Schule; theoretisches Problem; kulturelle Reaktionen auf
	ein historisches Ereignis etc.).
Minimale Dauer	1 Semester
Empfohlenes Fachsemester	5-6
Turnus	jedes Semester
Modulbeauftragte/-r	Prof. Dr. Kai Nonnenmacher
Beteiligte Fachgebiete	Romanische Literaturwissenschaft

Stand: Oktober 2018 Seite 64 von 78





Vertiefungsmodul Kulturwissenschaft II Französisch (RomKult-3b)

Bereich	Romanische Kulturwissenschaft
Zulassungsvoraussetzungen	Gesicherte Lateinkenntnisse
Studienempfehlung	Belegung nach abgeschlossenem Aufbaumodul Kulturwissenschaft
	Romanistik
Verwendbarkeit	Bachelor Romanistik
Status des Moduls	BA HF 45 in Kombination mit Romanistik als HF: Wahlpflichtmo-
	dul
ECTS-Punkte	10
Arbeitsaufwand	300 h

a) Seminar Romanische Kulturwissenschaft (8 ECTS, 2 b) Übung/Vorlesung Romanische Kulturwissenschaft (3 SWS) Modulprüfung Referat (45 Min.) mit Hausarbeit (üblicher Umfang: 6 Seiten. Bearbeitungsfrist: drei Monate ab Themenste Seminar. Berechnung der Modulnote Lehr- und Prüfungssprache Gesamtnote für Referat mit Hausarbeit Deutsch und Französisch Die Vorlesung/Übung vermitteln vertiefte Kenntnisse über Thematik bzw. ein Problemfeld der Romanischen Kulturwi schaft. Das Seminar führt zur selbständigen methodisch ge Arbeit an einem begrenzten kulturwissenschaftlichen Them Kompetenzziele des Moduls sind die vertiefte analytische A dersetzung mit einem gestellten Thema und die Fähigkeit, Zusammenhänge zusammenzufassen und (auf freiwilliger mündlich zu präsentieren sowie im Dialog zu erörtern.	SWS)
SWS) Referat (45 Min.) mit Hausarbeit (üblicher Umfang: Geiten. Bearbeitungsfrist: drei Monate ab Themenste Seminar. Berechnung der Modulnote Lehr- und Prüfungssprache Gesamtnote für Referat mit Hausarbeit Deutsch und Französisch Die Vorlesung/Übung vermitteln vertiefte Kenntnisse über Thematik bzw. ein Problemfeld der Romanischen Kulturwi schaft. Das Seminar führt zur selbständigen methodisch ge Arbeit an einem begrenzten kulturwissenschaftlichen Them Kompetenzziele des Moduls sind die vertiefte analytische Adersetzung mit einem gestellten Thema und die Fähigkeit, Zusammenhänge zusammenzufassen und (auf freiwilliger mündlich zu präsentieren sowie im Dialog zu erörtern.	- 11 DJ
Referat (45 Min.) mit Hausarbeit (üblicher Umfang: 6 Seiten. Bearbeitungsfrist: drei Monate ab Themenste Seminar. Berechnung der Modulnote Lehr- und Prüfungssprache Deutsch und Französisch Die Vorlesung/Übung vermitteln vertiefte Kenntnisse über Thematik bzw. ein Problemfeld der Romanischen Kulturwi schaft. Das Seminar führt zur selbständigen methodisch ge Arbeit an einem begrenzten kulturwissenschaftlichen Them Kompetenzziele des Moduls sind die vertiefte analytische Adersetzung mit einem gestellten Thema und die Fähigkeit, Zusammenhänge zusammenzufassen und (auf freiwilliger mündlich zu präsentieren sowie im Dialog zu erörtern.	ECTS, 2
Seiten. Bearbeitungsfrist: drei Monate ab Themenster Seminar. Berechnung der Modulnote Lehr- und Prüfungssprache Deutsch und Französisch Die Vorlesung/Übung vermitteln vertiefte Kenntnisse über Thematik bzw. ein Problemfeld der Romanischen Kulturwischaft. Das Seminar führt zur selbständigen methodisch ge Arbeit an einem begrenzten kulturwissenschaftlichen Them Kompetenzziele des Moduls sind die vertiefte analytische Adersetzung mit einem gestellten Thema und die Fähigkeit, Zusammenhänge zusammenzufassen und (auf freiwilliger mündlich zu präsentieren sowie im Dialog zu erörtern.	
Seminar. Berechnung der Modulnote Lehr- und Prüfungssprache Die Vorlesung/Übung vermitteln vertiefte Kenntnisse über Thematik bzw. ein Problemfeld der Romanischen Kulturwi schaft. Das Seminar führt zur selbständigen methodisch ge Arbeit an einem begrenzten kulturwissenschaftlichen Them Kompetenzziele des Moduls sind die vertiefte analytische A dersetzung mit einem gestellten Thema und die Fähigkeit, Zusammenhänge zusammenzufassen und (auf freiwilliger mündlich zu präsentieren sowie im Dialog zu erörtern.	
Berechnung der Modulnote Lehr- und Prüfungssprache Deutsch und Französisch Die Vorlesung/Übung vermitteln vertiefte Kenntnisse über Thematik bzw. ein Problemfeld der Romanischen Kulturwi schaft. Das Seminar führt zur selbständigen methodisch ge Arbeit an einem begrenzten kulturwissenschaftlichen Them Kompetenzziele des Moduls sind die vertiefte analytische A dersetzung mit einem gestellten Thema und die Fähigkeit, Zusammenhänge zusammenzufassen und (auf freiwilliger mündlich zu präsentieren sowie im Dialog zu erörtern.	lung) im
Lehr- und Prüfungssprache Deutsch und Französisch Die Vorlesung/Übung vermitteln vertiefte Kenntnisse über Thematik bzw. ein Problemfeld der Romanischen Kulturwi schaft. Das Seminar führt zur selbständigen methodisch ge Arbeit an einem begrenzten kulturwissenschaftlichen Them Kompetenzziele des Moduls sind die vertiefte analytische A dersetzung mit einem gestellten Thema und die Fähigkeit, Zusammenhänge zusammenzufassen und (auf freiwilliger mündlich zu präsentieren sowie im Dialog zu erörtern.	
Lernergebnisse/Kompetenzen Die Vorlesung/Übung vermitteln vertiefte Kenntnisse über Thematik bzw. ein Problemfeld der Romanischen Kulturwi schaft. Das Seminar führt zur selbständigen methodisch ge Arbeit an einem begrenzten kulturwissenschaftlichen Them Kompetenzziele des Moduls sind die vertiefte analytische A dersetzung mit einem gestellten Thema und die Fähigkeit, Zusammenhänge zusammenzufassen und (auf freiwilliger mündlich zu präsentieren sowie im Dialog zu erörtern.	
Thematik bzw. ein Problemfeld der Romanischen Kulturwi schaft. Das Seminar führt zur selbständigen methodisch ge Arbeit an einem begrenzten kulturwissenschaftlichen Then Kompetenzziele des Moduls sind die vertiefte analytische A dersetzung mit einem gestellten Thema und die Fähigkeit, Zusammenhänge zusammenzufassen und (auf freiwilliger mündlich zu präsentieren sowie im Dialog zu erörtern.	
Thematik bzw. ein Problemfeld der Romanischen Kulturwi schaft. Das Seminar führt zur selbständigen methodisch ge Arbeit an einem begrenzten kulturwissenschaftlichen Then Kompetenzziele des Moduls sind die vertiefte analytische A dersetzung mit einem gestellten Thema und die Fähigkeit, Zusammenhänge zusammenzufassen und (auf freiwilliger mündlich zu präsentieren sowie im Dialog zu erörtern.	
schaft. Das Seminar führt zur selbständigen methodisch ge Arbeit an einem begrenzten kulturwissenschaftlichen Then Kompetenzziele des Moduls sind die vertiefte analytische A dersetzung mit einem gestellten Thema und die Fähigkeit, Zusammenhänge zusammenzufassen und (auf freiwilliger mündlich zu präsentieren sowie im Dialog zu erörtern.	
Arbeit an einem begrenzten kulturwissenschaftlichen Then Kompetenzziele des Moduls sind die vertiefte analytische A dersetzung mit einem gestellten Thema und die Fähigkeit, Zusammenhänge zusammenzufassen und (auf freiwilliger mündlich zu präsentieren sowie im Dialog zu erörtern.	
Kompetenzziele des Moduls sind die vertiefte analytische A dersetzung mit einem gestellten Thema und die Fähigkeit, Zusammenhänge zusammenzufassen und (auf freiwilliger mündlich zu präsentieren sowie im Dialog zu erörtern.	
dersetzung mit einem gestellten Thema und die Fähigkeit, Zusammenhänge zusammenzufassen und (auf freiwilliger mündlich zu präsentieren sowie im Dialog zu erörtern.	
Zusammenhänge zusammenzufassen und (auf freiwilliger mündlich zu präsentieren sowie im Dialog zu erörtern.	
mündlich zu präsentieren sowie im Dialog zu erörtern.	
	Basis)
Inhalte Vertiefte Beschäftigung mit einem begrenzten Thema auf b	
textueller/filmischer/bildlicher Basis (Werk eines Autors och	
Strömung/Schule; theoretisches Problem; kulturelle Reakti	nen auf
ein historisches Ereignis etc.).	
Minimale Dauer 1 Semester	
Empfohlenes Fachsemester 5-6	
Turnus jedes Semester	

Modulbeauftragte/-r	Prof. Dr. Kai Nonnenmacher
Beteiligte Fachgebiete	Romanische Literaturwissenschaft

Stand: Oktober 2018 Seite 65 von 78

Prüfungsausschuss BA/MA Romanistik Studiengangbeauftragter BA/MA Romanistik – Prof. Dr. Martin Haase



Vertiefungsmodul Kulturwissenschaft II Spanisch (RomKult-3b)

Bereich	Romanische Kulturwissenschaft
Zulassungsvoraussetzungen	Gesicherte Lateinkenntnisse
Studienempfehlung	Belegung nach abgeschlossenem Aufbaumodul Kulturwissenschaft
	Romanistik
Verwendbarkeit	Bachelor Romanistik
Status des Moduls	BA HF 45 in Kombination mit Romanistik als HF: Wahlpflichtmo-
	dul
ECTS-Punkte	10
Arbeitsaufwand	300 h

Zusammensetzung des Moduls /	Pflichtveranstaltungen:
Lehrveranstaltungstypen	a) Seminar Romanische Kulturwissenschaft (8 ECTS, 2 SWS)
	b) Übung/Vorlesung Romanische Kulturwissenschaft (2 ECTS, 2 SWS)
Modulprüfung	Referat (45 Min.) mit Hausarbeit (üblicher Umfang: ca. 20-25
	Seiten. Bearbeitungsfrist: drei Monate ab Themenstellung) im Seminar.
Berechnung der Modulnote	Gesamtnote für Referat mit Hausarbeit
Lehr- und Prüfungssprache	Deutsch und Spanisch
Lernergebnisse/Kompetenzen	Die Vorlesung/Übung vermitteln vertiefte Kenntnisse über eine Thematik bzw. ein Problemfeld der Romanischen Kulturwissenschaft. Das Seminar führt zur selbständigen methodisch geleiteten Arbeit an einem begrenzten kulturwissenschaftlichen Thema. Kompetenzziele des Moduls sind die vertiefte analytische Auseinandersetzung mit einem gestellten Thema und die Fähigkeit, komplexe Zusammenhänge zusammenzufassen und (auf freiwilliger Basis) mündlich zu präsentieren sowie im Dialog zu erörtern.
innaite	textueller/filmischer/bildlicher Basis (Werk eines Autors oder einer Strömung/Schule; theoretisches Problem; kulturelle Reaktionen auf ein historisches Ereignis etc.).
Minimale Dauer	1 Semester
Empfohlenes Fachsemester	5-6
Turnus	jedes Semester
Modulbeauftragte/-r	Prof. Dr. Kai Nonnenmacher
Beteiligte Fachgebiete	Romanische Literaturwissenschaft

Stand: Oktober 2018 Seite 66 von 78





Vertiefungsmodul Kulturwissenschaft II Italienisch (RomKult-3b)

Bereich	Romanische Kulturwissenschaft
Zulassungsvoraussetzungen	Gesicherte Lateinkenntnisse
Studienempfehlung	Belegung nach abgeschlossenem Aufbaumodul Kulturwissenschaft
	Romanistik
Verwendbarkeit	Bachelor Romanistik
Status des Moduls	BA HF 45 in Kombination mit Romanistik als HF: Wahlpflichtmo-
	dul
ECTS-Punkte	10
Arbeitsaufwand	300 h

Zusammensetzung des Moduls /	Pflichtveranstaltungen:
Lehrveranstaltungstypen	a) Seminar Romanische Kulturwissenschaft (8 ECTS, 2 SWS)
	b) Übung/Vorlesung Romanische Kulturwissenschaft (2 ECTS, 2
	SWS)
Modulprüfung	Referat (45 Min.) mit Hausarbeit (üblicher Umfang: ca. 20-25
	Seiten. Bearbeitungsfrist: drei Monate ab Themenstellung) im
	Seminar.
Berechnung der Modulnote	Gesamtnote für Referat mit Hausarbeit
Lehr- und Prüfungssprache	Deutsch und Italienisch
Lernergebnisse/Kompetenzen	Die Vorlesung/Übung vermitteln vertiefte Kenntnisse über eine
	Thematik bzw. ein Problemfeld der Romanischen Kulturwissen-
	schaft. Das Seminar führt zur selbständigen methodisch geleiteten
	Arbeit an einem begrenzten kulturwissenschaftlichen Thema.
	Kompetenzziele des Moduls sind die vertiefte analytische Auseinan-
	dersetzung mit einem gestellten Thema und die Fähigkeit, komplexe
	Zusammenhänge zusammenzufassen und (auf freiwilliger Basis)
	mündlich zu präsentieren sowie im Dialog zu erörtern.
Inhalte	Vertiefte Beschäftigung mit einem begrenzten Thema auf breiter
	textueller/filmischer/bildlicher Basis (Werk eines Autors oder einer
	Strömung/Schule; theoretisches Problem; kulturelle Reaktionen auf
	ein historisches Ereignis etc.).
Minimale Dauer	1 Semester
Empfohlenes Fachsemester	5-6
Turnus	jedes Semester

Modulbeauftragte/-r	Prof. Dr. Kai Nonnenmacher
Beteiligte Fachgebiete	Romanische Literaturwissenschaft

Stand: Oktober 2018 Seite 67 von 78





Profilmodul (Profil-Rom-1)

Bereich	Romanistik
Zulassungsvoraussetzungen	
Studienempfehlung	Belegung nach abgeschlossenem Basismodul Literatur- oder Sprachoder Kulturwissenschaft
Verwendbarkeit	Bachelor Romanistik
Status	BA HF 75; NF 45 in Kombination mit einem anderen HF als Romanistik; NF 30 in Kombination mit einem anderen HF als Romanistik: Pflichtmodul
ECTS-Punkte	3
Arbeitsaufwand	90 h

Zusammensetzung des Moduls /	Übung+ Geleitetes Selbststudium in Romanischer Literatur-, Sprach-
Lehrveranstaltungstypen	oder Kulturwissenschaft
Modulprüfung	Hausarbeit (üblicher Umfang: ca. 7-9 Seiten. Bearbeitungsfrist: drei
	Monate ab Themenstellung)
Berechnung der Modulnote	Modulnote = Note der Hausarbeit. Die Modulnote wird bei der Be-
	rechnung der Gesamtnote nicht berücksichtigt
Lehr- und Prüfungssprache	Deutsch und Französisch oder Italienisch oder Spanisch

Lernergebnisse/Kompetenzen	Das Modul führt zur vertieften Beschäftigung mit einer Spezialthematik der Romanischen Kultur-, Literatur- oder Sprachwissenschaft.
	Es stärkt die Fähigkeit, einen wissenschaftlichen Text (Kleine Hausar-
	beit) selbstständig zu verfassen.
Inhalte	Erweiterung der Fähigkeit zur selbständigen Anwendung literatur-,
	sprach- oder kulturwissenschaftlicher Methoden in einem begrenzten
	Teilgebiet der französischen, italienischen, spanischen oder romanis-
	tisch-komparatistischen Literatur-, Sprach- oder Kulturwissenschaft
Minimale Dauer	1 Semester
Empfohlenes Fachsemester	3-5
Turnus	jedes Semester

Beauftragte bzw. Beauftragter	Studiengangbeauftragter – Prof. Dr. Martin Haase
Beteiligte Fachgebiete	Romanistik

Stand: Oktober 2018 Seite 68 von 78





Bereich	BA Romanistik
Zulassungsvoraussetzungen	
Studienempfehlung	Belegung nach abgeschlossenem Aufbaumodul in der Säule, in der die BA-Arbeit verfasst wird (Romanische Literaturwissenschaft <u>oder</u> Romanische Sprachwissenschaft <u>oder</u> Romanische Kulturwissenschaft)
Verwendbarkeit	Bachelor Romanistik
Status des Moduls	BA 75 mit Abschlussarbeit in Romanistik: Pflichtmodul
ECTS-Punkte	12
Arbeitsaufwand	360 h
Zusammensetzung / Modulteil- prüfungen	 a) Bachelor-Arbeit (üblicher Umfang: ca. 45 Seiten). Bearbeitungsfrist: drei Monate ab Themenstellung b) Mündliche Prüfung zum Abschluss des Studiums (Dauer: 30
	Min.)
Berechnung der Modulnote	Beide Teilprüfungen des Moduls werden benotet. Die Modulnote wird jedoch nur aus der Note der BA-Arbeit gebildet.
Prüfungssprache	Deutsch und Französisch oder Italienisch oder Spanisch
Lernergebnisse/Kompetenzen	Die Absolventinnen und Absolventen belegen mit der BA-Arbeit, dass sie über ein breites und integriertes Wissen und Verstehen der wissenschaftlichen Grundlagen ihres Lerngebietes verfügen. Sie belegen ferner Methodenkompetenz, Problemlösungsfähigkeit, Beherrschung literatur, sprach, oder kulturwissenschaftlicher Arbeits

Lernergebnisse/Kompetenzen	Die Absolventinnen und Absolventen belegen mit der BA-Arbeit,
	dass sie über ein breites und integriertes Wissen und Verstehen der
	wissenschaftlichen Grundlagen ihres Lerngebietes verfügen. Sie be-
	legen ferner Methodenkompetenz, Problemlösungsfähigkeit, Be-
	herrschung literatur-, sprach- oder kulturwissenschaftlicher Arbeits-
	techniken und Kompetenz in mindestens einer der romanischen
	Sprachen Französisch, Italienisch und Spanisch.
	Mit der mündlichen Abschlussprüfung belegen die Absolventinnen
	und Absolventen die Fähigkeit, ein Themengebiet aus dem für die
	Bachelorarbeit gewählten fachwissenschaftlichen Teilgebiet Kultur-
	wissenschaft, Literaturwissenschaft oder Sprachwissenschaft münd-
	lich zu erörtern und fachliche Fragen dazu zu beantworten.
Prüfungssprache	Deutsch
Minimale Dauer	1 Semester
Turnus	jedes Semester

Modulbeauftragte/-r	Betreuer bzw. Betreuerin der BA-Arbeit
Beteiligte Fachgebiete	Romanistik

Stand: Oktober 2018 Seite **69** von **78**

Prüfungsausschuss BA/MA Romanistik Studiengangbeauftragter BA/MA Romanistik – Prof. Dr. Martin Haase



Modulbeschreibungen Teil C: Sprachpraxis Französisch

Einführungsmodul französische Sprache (Rom-BA-Spr-F-Einf)

Bereich	Sprachpraxis Romanistik
Zulassungsvoraussetzungen	
Verwendbarkeit	Bachelor Romanistik
Status des Moduls	BA NF 30, in Kombination mit einem anderen HF als Romanistik
ECTS	5
Arbeitsaufwand	150 h

Pflichtveranstaltungen:
Einführung französische Sprache:
Kurs A1: (2,5 ECTS, 4 SWS)
Kurs A2: (2,5 ECTS, 4 SWS)
Klausur (90 Minuten)
Modulnote = Note der Klausur
Französisch

Inhalte und Qualifikationsziele	Grammatik, Texte, landeskundliche Übungen auf
	Niveau A2.
	Hören: Verständnis von Ausdrücken und Sätzen, die Informationen
	zu Themen wie eigene Person, Familie, Essen enthalten.
	Lesen: Kurze einfache Texte und Briefe lesen und verstehen.
	Schreiben: eine kurze einfache Notiz bzw. einen kurzen persönlichen
	Brief schreiben.
	Sprechen: Konversation im Rahmen der durchgenommenen Themen.
Empfohlenes Fachsemester	1
Minimale Dauer	1 Semester
Turnus	jedes Semester

Modulbeauftragte/-r	Studiengangbeauftragter – Prof. Dr. Martin Haase
Beteiligte Fachgebiete	Romanistik

Stand: Oktober 2018 Seite **70** von **78**





Basismodul Sprachpraxis Französisch (RomSpr-F-1)

Bereich	Sprachpraxis Romanistik / Französisch
Zulassungsvoraussetzungen	A2
Verwendbarkeit	Bachelor Romanistik
Status des Moduls	BA HF 75, NF 45 und NF 30: Wahlpflichtmodul
ECTS-Punkte	10
Arbeitsaufwand	300 h

Zusammensetzung des Moduls /	Pflichtveranstaltungen:
Lehrveranstaltungstypen	a) Übung: Français 1 (5 ECTS, 6 SWS)
	b) Übung: Français 2 (5 ECTS, 6 SWS)
Modulprüfungen	In a.) mündliche Prüfung (15 Min.) In b) Schriftliche Prüfung
	(Klausur) (120 Min.). Möglichkeit der Substitution durch zwei
	schriftliche Prüfungen (Klausuren)(à 60 Min).
Berechnung der Modulnote	Modulnote = a (50%) + b (50%)
Lehr- und Prüfungssprache	Französisch

Inhalte und Qualifikations- ziele	Grammatik, Texte, landeskundliche Übungen auf Niveau B1 (Français 1) bzw. B2 (Français 2). Hören: Verständnis von komplexeren Aussagen zu Themen wie Arbeit, Schule bzw. Studium, Freizeit, Charaktereigenschaften etc. Lesen: Texte allgemeiner Thematik lesen, verstehen und ihnen die Hauptinformation entnehmen. Schreiben: schriftliche Nacherzählung eines zu Hause vorbereiteten oder eines nicht vorbereiteten Textes (nach ein- bis zweimaligem Anhören). Sprechen: Konversation im Rahmen der durchgenommenen The-
	men.
Minimale Dauer	2 Semester
Empfohlenes Fachsemester	1-2
Turnus	jedes Semester

Modulbeauftragte/-r	Studiengangbeauftragter – Prof. Dr. Martin Haase	
Beteiligte Fachgebiete	Romanistik	

Stand: Oktober 2018 Seite 71 von 78





Aufbaumodul Sprachpraxis Französisch (RomSpr-F-2a)

Bereich	Sprachpraxis Romanistik / Französisch
Zulassungsvoraussetzungen	
Studienempfehlung	Belegung nach abgeschlossenem Basismodul Sprachpraxis Französisch
Verwendbarkeit	Bachelor
Status des Moduls	BA HF 75 und NF 45: Wahlpflichtmodul
ECTS-Punkte	5
Arbeitsaufwand	150 h

Zusammensetzung des Moduls /	Pflichtveranstaltungen:
Lehrveranstaltungstypen	a) Übung: Français 3 (3 ECTS, 4 SWS)
	b) Übung: Médiation 1 (2 ECTS, 2 SWS)
Modulprüfungen	a.) Schriftliche Prüfung (Klausur, 90 Min.)
	b.) Mündliche Prüfung (15 Min.)
Berechnung der Modulnote	Modulnote = a (75%) + b (25%)
Lehr- und Prüfungssprache	Französisch

Inhalte und Qualifikations- ziele	Niveau C1 des Europäischen Referenzrahmens (GER). Ziel des Moduls ist die anwendungsbezogene Beherrschung der grammatikalischen und lexikalischen Strukturen des Französischen. Durch die Arbeit in verschiedenen Fertigkeitsgebieten wird eine sichere Kompetenz in der französischen Sprache erreicht. Erweiterte Kenntnisse im schriftlichen u. mündlichen Ausdruck, im Hör- und Leseverständnis, in der Grammatik sowie in der Mediation oder Landeskunde.
Minimale Dauer	1 Semester
Empfohlenes Fachsemester	3-4
Turnus	a) jedes Semesterb) mindestens jährlich

Modulbeauftragte/-r	Studiengangbeauftragter – Prof. Dr. Martin Haase
Beteiligte Fachgebiete	Romanistik

Stand: Oktober 2018 Seite 72 von 78

Prüfungsausschuss BA/MA Romanistik Studiengangbeauftragter BA/MA Romanistik – Prof. Dr. Martin Haase



Modulbeschreibungen Teil D: Sprachpraxis Italienisch

Einführungsmodul italienische Sprache (Rom-MA-Spr-It-Einf)

Bereich	Sprachpraxis Romanistik
Zulassungsvoraussetzungen	
Verwendbarkeit	Bachelor Romanistik
Status des Moduls	BA NF 30, in Kombination mit einem anderen HF als Romanistik
ECTS	5
Arbeitsaufwand	150 h

Zusammensetzung des Moduls /	Pflichtveranstaltungen:
Lehrveranstaltungstypen	Einführung italienische Sprache:
	Kurs A1: (2,5 ECTS, 4 SWS)
	Kurs A2: (2,5 ECTS, 4 SWS)
Modulprüfungen	Klausur (90 Minuten)
Berechnung der Modulnote	Modulnote = Note der Klausur
Lehr- und Prüfungssprache	Italienisch

Inhalte und Qualifikationsziele	Grammatik, Texte, landeskundliche Übungen auf
	Niveau A2.
	Hören: Verständnis von Ausdrücken und Sätzen, die Informationen zu Themen wie eigene Person, Familie, Essen enthalten.
	Lesen: Kurze einfache Texte und Briefe lesen und verstehen.
	Schreiben: eine kurze einfache Notiz bzw. einen kurzen persönlichen
	Brief schreiben.
	Sprechen: Konversation im Rahmen der durchgenommenen Themen.
Empfohlenes Fachsemester	1
Minimale Dauer	1 Semester
Turnus	jedes Semester

Modulbeauftragte/-r	Studiengangbeauftragter – Prof. Dr. Martin Haase
Beteiligte Fachgebiete	Romanistik

Stand: Oktober 2018 Seite 73 von 78





Basismodul Sprachpraxis Italienisch (RomSpr-It-1)

Bereich	Sprachpraxis Romanistik / Italienisch
Zulassungsvoraussetzungen	
Verwendbarkeit	Bachelor Romanistik
Status des Moduls	BA HF 75, NF 45 und NF 30: Wahlpflichtmodul
ECTS-Punkte	10
Arbeitsaufwand	300 h

Zusammensetzung des Moduls /	Pflichtveranstaltungen:
Lehrveranstaltungstypen	a) Übung: Italiano 1 (5 ECTS, 6 SWS)
	b) Übung: Italiano 2 (5 ECTS, 6 SWS)
Modulprüfungen	In a.) mündliche Prüfung (15 Min.) In b) Schriftliche Prüfung
	(Klausur) (120 Min.). Möglichkeit der Substitution durch zwei
	schriftliche Prüfungen (Klausuren)(à 60 Min).
Berechnung der Modulnote	Modulnote = $a (50\%) + b (50\%)$
Lehr- und Prüfungssprache	Italienisch
Lernergebnisse/Kompetenzen	Niveau B2 des Europäischen Referenzrahmens (GER). Ziel des Mo-
	duls ist die anwendungsbezogene Beherrschung der grammatikali-
	schen und lexikalischen Strukturen der Zielsprache. Durch die Ar-
	beit in den vier Fertigkeiten wird eine sichere Kompetenz in der
	Zielsprache erreicht.
Inhalte	Grundkenntnisse und erste Vertiefung im schriftlichen u. mündli-
	chen Ausdruck, im Hör- und Leseverständnis sowie in der Gramma-
	tik.
Minimale Dauer	2 Semester
Empfohlenes Fachsemester	1-2
Turnus	jedes Semester
Modulbeauftragte/-r	Studiengangbeauftragter – Prof. Dr. Martin Haase
n	D 1.11

Beteiligte Fachgebiete Romanistik

Stand: Oktober 2018 Seite 74 von 78





Aufbaumodul Sprachpraxis Italienisch (RomSpr-It-2a)

Bereich	Sprachpraxis Romanistik / Italienisch
Zulassungsvoraussetzungen	
Studienempfehlung	Belegung nach abgeschlossenem Basismodul Sprachpraxis Italie-
	nisch
Verwendbarkeit	Bachelor Romanistik
Status des Moduls	BA HF 75 und NF 45: Wahlpflichtmodul
ECTS-Punkte	5
Arbeitsaufwand	150 h

Zusammensetzung des Moduls / Lehrveranstaltungstypen	Pflichtveranstaltungen: a) a) Übung: Italiano 3 (3 ECTS, 4 SWS)
0 /1	b) Übung: Mediazione 1 (2 ECTS, 2 SWS)
Modulprüfungen	a.) Schriftliche Prüfung (Klausur, 90 Min.)
	b.) Mündliche Prüfung (15 Min.)
Berechnung der Modulnote	Modulnote = a (75%) + b (25%)
Lehr- und Prüfungssprache	Italienisch
Lernergebnisse/Kompetenzen	Niveau C1 des Europäischen Referenzrahmens (GER). Alle Veranstaltungen dieses Moduls tragen zur weiteren Vertiefung und Erweiterung grammatikalischer und lexikalischer Strukturen auf der Basis der im Basismodul erworbenen Kenntnisse bei. Darüber hinaus werden landeskundliche Kenntnisse vermittelt. Durch die Analyse schriftlicher Texte verschiedener Genres sowie mündlicher Kontexte werden Techniken und Strategien zur sicheren Sprachbeherrschung vermittelt.
Inhalte	Vertiefung der im Basismodul erworbenen Kenntnisse, insbeson-

	Dasismodul el Woldenen Reimunsse del. Daludel innaus Weiden lan-
	deskundliche Kenntnisse vermittelt. Durch die Analyse schriftlicher
	Texte verschiedener Genres sowie mündlicher Kontexte werden Techni-
	ken und Strategien zur sicheren Sprachbeherrschung vermittelt.
Inhalte	Vertiefung der im Basismodul erworbenen Kenntnisse, insbeson-
	dere im Bereich der Grammatik und des mündlichen Ausdrucks
Minimale Dauer	2 Semester
Empfohlenes Fachsemester	3-4
Turnus	a.) jedes Semester
	b.) mindestens jährlich

Modulbeauftragte	Studiengangbeauftragter – Prof. Dr. Martin Haase
Beteiligte Fachgebiete	Romanistik

Stand: Oktober 2018 Seite 75 von 78

Prüfungsausschuss BA/MA Romanistik Studiengangbeauftragter BA/MA Romanistik – Prof. Dr. Martin Haase



Modulbeschreibungen Teil E: Sprachpraxis Spanisch

Einführungsmodul spanische Sprache (Rom-MA-Spr-Sp-Einf)

Bereich	Sprachpraxis Romanistik
Zulassungsvoraussetzungen	
Verwendbarkeit	Bachelor Romanistik
Status des Moduls	BA NF 30, in Kombination mit einem anderen HF als Romanistik
ECTS	5
Arbeitsaufwand	150 h

Zusammensetzung des Moduls /	Pflichtveranstaltungen:
Lehrveranstaltungstypen	Einführung spanische Sprache:
	Kurs A1: (2,5 ECTS, 4 SWS)
	Kurs A2: (2,5 ECTS, 4 SWS)
Modulprüfungen	Klausur (90 Minuten)
Berechnung der Modulnote	Modulnote = Note der Klausur
Lehr- und Prüfungssprache	Spanisch
	-
Inhalte und	Grammatik, Texte, landeskundliche Übungen auf
Qualifikationsziele	Niveau A2.
•	Hören: Verständnis von Ausdrücken und Sätzen, die Informationen

Inhalte und	Grammatik, Texte, landeskundliche Übungen auf
Qualifikationsziele	Niveau A2.
	Hören: Verständnis von Ausdrücken und Sätzen, die Informationen zu Themen wie eigene Person, Familie, Essen enthalten.
	Lesen: Kurze einfache Texte und Briefe lesen und verstehen.
	Schreiben: eine kurze einfache Notiz bzw. einen kurzen persönlichen
	Brief schreiben.
	Sprechen: Konversation im Rahmen der durchgenommenen Themen.
Empfohlenes Fachsemester	1
Minimale Dauer	1 Semester
Turnus	jedes Semester

Modulbeauftragte/-r	Studiengangbeauftragter – Prof. Dr. Martin Haase
Beteiligte Fachgebiete	Romanistik

Stand: Oktober 2018 Seite 76 von 78





Basismodul Sprachpraxis Spanisch (RomSpr-S-1)

Bereich	Sprachpraxis Romanistik / Spanisch
Zulassungsvoraussetzungen	
Verwendbarkeit	Bachelor Romanistik
Status des Moduls	BA HF 75, NF 45 und NF 30: Wahlpflichtmodul
ECTS-Punkte	10
Arbeitsaufwand	300 h

Zusammensetzung des Moduls /	Pflichtveranstaltungen:
Lehrveranstaltungstypen	a) Übung: Español 1 (5 ECTS, 6 SWS)
.	b) Übung: Español 2 (5 ECTS, 6 SWS)
Modulprüfungen	In a.) mündliche Prüfung (15 Min.) In b) Schriftliche Prüfung
	(Klausur) (120 Min.). Möglichkeit der Substitution durch zwei
	schriftliche Prüfungen (Klausuren)(à 60 Min).
Berechnung der Modulnote	Modulnote = $a (50\%) + b (50\%)$
Lehr- und Prüfungssprache	Spanisch
Lernergebnisse/Kompetenzen	Niveau B2 des Europäischen Referenzrahmens (GER). Ziel des Moduls ist die anwendungsbezogene Beherrschung der grammatikalischen und lexikalischen Strukturen der Zielsprache. Durch die Arbeit in den vier Fertigkeiten wird eine sichere Kompetenz in der Zielsprache erreicht.
Inhalte	Grundkenntnisse und erste Vertiefung im schriftlichen u. mündlichen Ausdruck, im Hör- und Leseverständnis sowie in der Grammatik.
Minimale Dauer	2 Semester
Empfohlenes Fachsemester	1-2
Turnus	jedes Semester
Modulbeauftragte/-r	Studiengangbeauftragter – Prof. Dr. Martin Haase

Modulbeauftragte/-r	Studiengangbeauftragter – Prof. Dr. Martin Haase
Beteiligte Fachgebiete	Romanistik

Stand: Oktober 2018 Seite 77 von 78





Aufbaumodul Sprachpraxis Spanisch (RomSpr-S-2a)

Bereich	Sprachpraxis Romanistik / Spanisch
Zulassungsvoraussetzungen	
Studienempfehlung	Belegung nach abgeschlossenem Basismodul Sprachpraxis Spanisch
Verwendbarkeit	Bachelor Romanistik
Status des Moduls	BA HF 75, NF 45: Wahlpflichtmodul
ECTS-Punkte	5
Arbeitsaufwand	150 h

Zusammensetzung des Moduls /	Pflichtveranstaltungen: a) + eine LV aus b)
Lehrveranstaltungstypen	a) Übung: Español 3 (3 ECTS, 4 SWS)
	b) Übung: Mediación 1 (2 ECTS, 2 SWS)
Modulprüfungen	a.) Schriftliche Prüfung (Klausur, 90 Min.)
	b.) Mündliche Prüfung (15 Min.)
Berechnung der Modulnote	Modulnote = a (75%) + b (25%)
Lehr- und Prüfungssprache	Spanisch

Lernergebnisse/Kompetenzen	Niveau C1 des Europäischen Referenzrahmens (GER). Alle Veranstaltungen dieses Moduls tragen zur weiteren Vertiefung und Erweiterung grammatikalischer und lexikalischer Strukturen auf der Basis der im Basismodul erworbenen Kenntnisse bei. Durch die Analyse schriftlicher Texte versch. Genres sowie mündlicher Kontexte werden Techniken
	und Strategien zur sicheren Sprachbeherrschung vermittelt.
Inhalte	Vertiefung der im Basismodul erworbenen Kenntnisse, insbeson-
	dere im Bereich der Grammatik und des mündlichen Ausdrucks
Minimale Dauer	2 Semester
Empfohlenes Fachsemester	3-4
Turnus	a) jedes Semester
	b) mindestens jährlich

Modulbeauftragte/-r	Studiengangbeauftragter – Prof. Dr. Martin Haase
Beteiligte Fachgebiete	Romanistik

Stand: Oktober 2018 Seite 78 von 78